



**Amtsblatt**  
Gemeinde Amtzell

Freitag, 21. Oktober 2016

58. Jahrgang

Nummer 42



**Gemeinde Amtzell  
und  
Musikkapelle Amtzell  
präsentieren**



# TALK IM SCHLOSS

Moderation:  
**Heiner Vaut**  
Südwestrundfunk

**Freitag, 28. Oktober 2016  
20 Uhr**

**REICHLIN-MELDEGG-SAAL  
im Alten Schloss in Amtzell**

**Vorverkauf ab 07.10. im  
Rathaus Amtzell: 8,-€      Abendkasse: 9,-€**



# AUF EINEN BLICK

## NOTRUFNUMMERN

Polizei	Tel. 110
Polizeiposten Vogt	Tel. 07529 / 971560
Feuerwehr	Tel. 112
Rettungsdienst Notarzt	Tel. 112
Giftnotruf	Tel. 0761 / 19240
Störungsannahme Wasser	Tel. 07528 / 920 960
Störungsannahme Strom	Tel. 0800 / 3629 477
Störungsannahme Gas	Tel. 0800 / 775 0001

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

<b>Ärztlicher Notdienst</b>	Tel. 116117
<b>Pflegedienste</b>	
Pflegedienst Medias	Tel. 07520 / 5353
Sozialstation St. Martin	Tel. 07529 / 855 meger@sozialstation-schlier.de
<b>Altenheim und Kurzzeitpflege</b>	
St. Gebhard	Tel. 07520 / 959-0
Nachbarschaftshilfe Amtzell	Tel. 07520 / 923949
Lebensräume Jung u. Alt	Tel. 07520 / 5599
St. Jakobus Behindertenhilfe	Tel. 07520 / 923754
St. Gallus Hilfe gGmbH	Tel. 07520 / 95623 122 ada@st.gallus-hilfe.de
Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg	Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319
<b>Augenarzt</b>	Tel. 01801 / 92946
<b>Kinderarzt</b>	Tel. 01801 / 929288
<b>Zahnärzte</b>	Tel. 01805 / 911630

## APOTHEKEN

**Samstag, 22. Oktober 2016**

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag:  
Apotheke Amtzell am Cosner Platz, Martinstr. 3  
Tel. 07520 / 9669740

**Sonntag, 23. Oktober 2016:**

Kloster-Apotheke Isny, Wassertorstr. 5  
Tel. 07562 / 975560

**Zusatzdienst:**

Von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr und von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr  
Apotheke im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12  
Tel. 07522 / 931077

## ABFALLENTSORGUNG

**Abfuhrtermine der Restmüll- und Biotonnen:**

Siehe persönlicher Abfallkalender 2016 des Landkreises!

**Abfuhrtermin der Papiertonne:**

Montag, 24.10.2016

**Wertstoffannahme im Bauhof (Wertstoffhof) Winkelmühle:**

Samstag, 22.10.2016 von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

**Grüngutannahme 2016:**

Samstag, 22.10.2016 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr  
Mittwoch, 26.10.2016 von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr

## WICHTIGE ANSPRECHPARTNER

<b>Rathaus (Zentrale)</b>	Tel. 07520 / 950 – 0 Fax 07520 / 6478 info@amtzell.de
Öffnungszeiten:	Mo. - Do. 8.00 – 12.00 Uhr Mi. 16.00 – 18.00 Uhr Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
<b>Katholische Kirche: Pfarrbüro</b>	Tel. 07520 / 96160 Fax 07520 / 96170 pfarramt.amtzell@drs.de
Öffnungszeiten	Mo. 9.00 – 11.30 Uhr Di. 9.15 – 11.30 Uhr Do. 16.30 – 19.00 Uhr
Pfarrer Dr. Martin Schniertshauer	Tel. 07520 / 96180
Pastoralreferentin Mirjam Schweizer	Tel. 07520/9669066 oder 0170 / 8402180
Gemeindeassistent Georg Wößner	Tel. 07528 927106
<b>Evangelische Kirche: Pfarrerin Helena Rauch und Pfarrer Christoph Rauch</b>	Tel. 07520 / 9203685 helena.rauch@elkw.de christoph.rauch@elkw.de
Gemeindebüro	Tel. 07522 / 2324 Fax 07522 / 5852 gemeindebuero.wangen@elkw.de
Öffnungszeiten:	Mo. 14.00 – 17.00 Uhr Di. - Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
<b>Ländliches Schulzentrum: Rektor Roland Titel</b>	Tel. 07520 / 9562-0 info@schulzentrum-amtzell.de
<b>Kindergarten St. Gebhard</b> Herr Sebastian Renner	Tel. 07520 / 5486 info@kita-st-gebhard.de
<b>Kindergarten St. Johannes</b> Frau Daniela Heydt	Tel. 07520 / 6227 kindergarten.st.johannes@t-online.de
<b>Kinderkrippe Sonnenblumenhaus</b> Frau Antje Le Cossec	Tel. 07520 / 923565 postfach@kinderkrippe-amtzell.de

**BürgerMobil**

Betriebszeit: Mittwoch und Donnerstag  
Anmeldung jeweils am Tag davor  
zwischen 16.00 und 18.00 Uhr Tel. 07520 / 95028

## IMPRESSUM

**Herausgeber: Bürgermeisteramt Amtzell**

Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell  
Tel.: 07520 / 950-0 (Zentrale)  
Fax.: 07520 / 6478  
E-Mail: info@amtzell.de  
Internet: www.amtzell.de

**Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt**

**des amtlichen Teils:** Bürgermeister Clemens Moll  
oder sein Vertreter im Amt

Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Tel. 07154 / 82 22-0, Fax 07154 / 82 22-10

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de  
Erscheint wöchentlich freitags  
Bezugsgebühr jährlich € 24,00



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### GEMEINDERATSSITZUNG



#### Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 17. Oktober 2016:

##### 1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse:

Aus der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19. September 2016 teilte Bürgermeister Clemens Moll mit, dass der Gemeinderat Personal- und Grundstücksangelegenheiten beraten und beschlossen hat und darüber hinaus die Zuschlagsentscheidung für das Ausschreibungsverfahren zur Privatisierung der Gemeinschaftsantennenanlage gefasst wurde.

##### 2. Bürgerfragestunde:

Einige Bürgerinnen und Bürger aus dem Bereich Hössel erkundigten sich nach dem Beschluss bezüglich der Mountainbikestrecke auf der Sportanlage im Hössel. Im Zuge der Beantwortung einiger Fragen zeigte sich, dass bezüglich der geplanten Mountainbikestrecke trotz entsprechenden Abstimmungsgesprächen ein Informationsdefizit besteht. Aus diesem Grund schlug der Vorsitzende vor, eine separate Informationsveranstaltung für die Bewohner des Bereichs Hössel durchzuführen und in diesem Rahmen auch die Verantwortlichen der Radsportgruppe des MSC Amtzell dazu einzuladen.

Ein Bürger erkundigte sich nach der Privatisierung der Gemeinschaftsantennenanlage und wollte wissen, ob in diesem Zusammenhang auch eine schnellere Internetversorgung gewährleistet werden könne. Der Vorsitzende antwortete darauf, dass mit der Privatisierung der Gemeinschaftsantennenanlage zukünftig über diese Netzinfrastruktur nicht nur das TV-Signal verbreitet werden kann, sondern auch Telefondienste und schnelles Internet angeboten werden kann.

##### 3. Gaskonzession in Amtzell:

###### - Vergabebeschluss:

Kämmerer Jürgen Gauß setzte den Gemeinderat davon in Kenntnis, dass der mit der Thüga Aktiengesellschaft bestehende Konzessionsvertrag für den Bau und Betrieb eines Gasnetzes zur allgemeinen Versorgung im Gemeindegebiet Amtzell zum 16. Dezember 2016 endet. Die Gemeinde Amtzell hat das Vertragsende rechtzeitig vor Ablauf des Vertrags im Bundesanzeiger bekanntgemacht. Auf diese Anzeige hin haben sich die Thüga Energienetze GmbH Bad Waldsee und die Erdgas-Südwest GmbH Ettligen gemeldet und ihr Interesse am Abschluss eines neuen Gastkonzessionsvertrages bekundet. Zur Gewährleistung eines rechtlich ordnungsgemäßen Verfahrens, welches eine diskriminierungsfreie Vergabeentscheidung zur Folge hat, hat die Gemeinde Amtzell entsprechende Rechtsberatung hinzugezogen. Hierzu wurde eine entsprechende Wertungsmatrix erstellt und im Ergebnis entfallen 209 von 250 möglichen Wertungspunkten auf das Angebot der Thüga Energienetze GmbH. Nach eingehender Beratung stimmte der Gemeinderat dem Neuabschluss eines Konzessionsvertrages mit der Thüga Energienetze GmbH einstimmig zu.

##### 4. Außenanlagen und Parkplätze neue Sporthalle und Mehrzweckhalle

###### - Bauabschnittsbildung und Grobkonzeption

###### - Vergabe des Planungsauftrages nach der HOAI:

Der Vorsitzende machte darauf aufmerksam, dass zeitnah eine Planung erstellt werden müsse, wie sich der künftige Vorplatz vor der Sport- und Mehrzweckhalle präsentieren soll und dies auch Auswirkungen auf die jetzt anstehenden Arbeiten für den Zugang zur neuen Sportanlage habe. Der Bürgermeister konnte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Bernd Zimmermann vom Ingenieurbüro Zimmermann u. Meixner aus Amtzell begrüßen. Herr Zimmermann informierte in seinem Vortrag über die Möglichkeiten zur Gestaltung des Hallenvorplatzes und zur Optimierung der Parkplatzflächen im Bereich der Mehrzweckhalle. Im Laufe seines Vortrages erläuterte Herr Zimmermann eine entsprechende Bauabschnittsbildung zur Durchführung der jetzt erforderlichen

Maßnahmen im Zuge des Neubaus der Sporthalle und stellte eine Großkonzeption vor. Demnach können die Flächen des jetzigen Parkplatzes so umgestaltet werden, dass zukünftig rund 113 statt derzeit ca. 80 Stellplätze zur Verfügung stehen. Nach eingehender Beratung stimmten die Gemeinderäte einem provisorischen Zugang zur neuen Sporthalle zu und beschlossen die entsprechende Bauabschnittsbildung und vergaben den Planungsauftrag nach der HOAI für die Außenanlagen und Parkplätze der neuen Sporthalle.

##### 5. BürgerMobil in Amtzell

###### - Bericht über das erste Halbjahr nach Betriebsaufnahme:

Bürgermeister Clemens Moll konnte zu diesem Tagesordnungspunkt den Vorsitzenden des Vereins BürgerMobilität in Amtzell e.V., Herrn Hans Roman, begrüßen. In einem ausführlichen Sachvortrag gab Herr Roman einen Überblick über die Vereinsaktivitäten seit Gründung des Vereins am 17. Februar 2016 und berichtete, dass die Mitgliederzahl von 25 Mitgliedern bei der Gründungsverammlung auf nunmehr bereits 98 Mitglieder angestiegen ist. Der Fahrdienst mit dem Bürgermobil wurde zum 1. Mai 2016 aufgenommen und 18 ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer sorgen für den Transport der Fahrgäste des BürgerMobils. Der Vereinsvorsitzende machte bei dieser Gelegenheit auch darauf aufmerksam, dass ohne die Bereitschaft der ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer das Angebot nicht vorgehalten werden könnte und sprach den ehrenamtlichen Kräften einen besonderen Dank aus. Zudem konnte Herr Roman von 47 Einsatztagen berichten und dass 92 Personenbeförderungen durchgeführt wurden. Die meisten Fahrten bewegen sich innerhalb des Gemeindegebiets, aber auch nach Wangen und nach Ravensburg werden einige Fahrten nachgefragt. Die Fahrt im BürgerMobil ist kostenlos und der Verein finanziert sich ausschließlich über Spenden. Der Bürgermeister dankte anschließend Hans Roman für den Sachvortrag und brachte seine Anerkennung für die ehrenamtlichen Kräfte innerhalb des Vereins „BürgerMobilität in Amtzell e.V.“ zum Ausdruck.

##### 6. Wertstofffassung nach der Rückdelegation der Abfallentsorgung an den Landkreis Ravensburg

###### - Beschlussfassung über die Betriebs- und Benutzungsordnung für den Wertstoffhof / Sammelstelle der Gemeinde Amtzell

###### - Zustimmung zum Vertrag über die Wertstofffassung zwischen der RaWEG GmbH und der Gemeinde Amtzell ab dem 01.01.2016:

Kämmerer Jürgen Gauß informierte die Mitglieder des Gemeinderats über die vom Landkreis Ravensburg erstellte Betriebs- und Benutzungsordnung für den Wertstoffhof und erläuterte die entsprechenden Inhalte. Er kündigte an, dass nach einem Beschluss über die Benutzungsordnung die Inhalte der Benutzungsordnung für den Wertstoffhof im Amtsblatt veröffentlicht werden. Im weiteren Verlauf der Beratung informierte Frau Gauß von der Kämmerei über den vorliegenden Vertrag über die Wertstofffassung zwischen der RaWEG-GmbH und der Gemeinde Amtzell. Frau Gauß erläuterte die einzelnen Vertragsinhalte und führte aus, dass in diesem Standardvertrag, den die RaWEG GmbH mit allen Gemeinden des Landkreises Ravensburg abschließt, die individuellen Regelungen für die Gemeinde Amtzell in den Anlagen 1 und 2 enthalten sind. Im Rahmen der weiteren Beratung konnte der Vorsitzende darüber hinaus berichten, dass im Laufe dieses Jahres weitere 50 Biotonnen im Gemeindegebiet Amtzell ausgegeben wurden und bei der Papiertonne eine Zunahme um 87 Tonnen festzustellen sei. Die Mitglieder des Gemeinderats stimmten der Betriebs- und Benutzungsordnung für den Wertstoffhof sowie dem Vertrag über die Wertstofffassung einstimmig zu.

##### 7. Neubaugebiet Goppertshäusern-Nord

###### - Vergabe der Erschließungsarbeiten:

Herr Zimmermann vom Ingenieurbüro Zimmermann u. Meixner berichtete über die durchgeführte Ausschreibung und dass insgesamt 7 Firmen ein Angebot abgegeben haben. Günstigste Bieterin ist demnach die Firma STRABAG aus Langenargen zu einem Angebotspreis von 780.640 €. Der Ingenieur berichtete, dass von den Gesamtkosten etwa 109.000 € auf die Kanalsanierung im Bereich Winkelmühle entfallen, 39.000 € für die Schaffung der Wasserversorgung entstehen und die Gemeinde für die



Erschließung des Neubaugebiets mit Kosten von 631.000 € zu rechnen habe. Gemeindeverwaltung und Gemeinderat zeigten sich erfreut, dass nach der Kostensteigerung vom Sommer 2016 die Einsparmaßnahmen nun Wirkung zeigen und die geänderten Ausschreibungsmodalitäten ebenfalls einen Beitrag zu einer günstigen Auftragsvergabe geleistet haben. Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Vergabebeschluss für die Erschließung des Baugebiets Goppertshäusern-Nord durch die Firma STRABAG aus Langenargen.

### 8. Sanierung und Erweiterung der Mehrzweckhalle - Vergabe von Bauleistungen für den Neubau der Sporthalle im Bereich Sportboden, Fliesen und Putz:

Ortsbaumeister Günter Halder berichtete über die jeweiligen Ausschreibungsergebnisse und setzte den Gemeinderat davon in Kenntnis, dass für den flächeneelastischen Sportboden ein Angebotspreis von 82.066,59 € erreicht werden könne. Somit liegt auch dieser Vergabevorschlag unter der Kostenschätzung des Planungsbüros ProBau. Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Vergabebeschluss an die Firma Hamberger Industriewerke aus Rosenheim. Darüber hinaus konnte Herr Halder berichten, dass bei der Durchführung der Fliesenarbeiten die günstigste Bieterin, die Firma Fliesen Altenhof aus Amtzell sei und mit einem Angebotspreis von 51.979,80 € der Zuschlag erteilt werden könne. Auch dieser Vergabebeschluss wurde vom Gemeinderat einstimmig vorgenommen. Die Ausschreibung der Putz- und Stuckarbeiten brachten die Firma Thomas Wohlrab aus Amtzell als günstigste Bieterin zu einem Angebotspreis von 8.282,16 € hervor. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe der Putzarbeiten an die Firma Wohlrab.

### 9. Baugesuche

Für folgende Baugesuche wurde das gemeindliche Einvernehmen, vorbehaltlich der Zustimmung der Nachbarschaft, einstimmig hergestellt:

- Abbruch und Errichtung Wohnhaus (1WE) mit Erweiterung in Ökonomiegebäude in Burkhardtshaus 3, Flurst. Nr. 2128/1
- Errichtung einer Dachgaube Am Dennenberg 1, Flurst. Nr. 13/1
- Umbau landwirtschaftliches Nebengebäude zu einer Wohnung in Unterhof, Flurst. Nr. 813.

### 10. Verschiedenes:

Bürgermeister Clemens Moll berichtete von der geplanten **Einwohnerversammlung**, die am Montag, 14. November 2016 um 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle stattfinden soll. Er kündigte an, dass es u.a. um die Frage der Flüchtlingsunterbringung in Amtzell, der Schaffung von weiterem Wohnbau sowie der Privatisierung der Gemeinschaftsantennenanlage gehen wird und sprach an die Bürgerschaft eine herzliche Einladung aus.

Kämmerer Jürgen Gauß informierte die Mitglieder des Gemeinderates über einen aufgenommenen **Kassenkredit** in Höhe von 1,8 Mio. € für die Zeit vom 18.08.2016 bis 19.09.2016. Mit einem Zinssatz von 0,19 % hat die Volksbank Allgäu-West das günstigste Angebot abgegeben. Weiter berichtete Herr Gauß über einen zweiten Kassenkredit in Höhe von 1,5 Mio. € bei der Raiffeisenbank Ravensburg für die Zeit vom 19.09.2016 bis 04.11.2016 zu einem Zinssatz von 0,15%.

Bauamtsleiter Günter Halder setzte den Gemeinderat davon in Kenntnis, dass die Vergabe der Winterdienstarbeiten zu den gleichen Konditionen wie im vorangegangenen Winter 2015/16 erfolgen könne und mit keinen Preissteigerungen zu rechnen sei.

Bezüglich der **Kriegsgräbersammlung** konnte Hauptamtsleiter Clemens Stadler erläutern, dass die in der Vergangenheit durchgeführte Straßensammlung in diesem Umfang nicht mehr organisiert werden kann. Gemeinsam mit den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Kriegsgräbersammlung wurde nun vereinbart, dass an Allerheiligen und am Volkstrauertag auf den Friedhöfen der Gemeinden zu Gunsten der Kriegsgräbersammlung gesammelt werden soll. Darüber hinaus zieht die Gemeinde in Erwägung, für die Kriegsgräbersammlung eine jährliche Spende bereitzustellen.

Aus den Reihen des Gemeinderats wurde angesprochen, dass die **Zustellung des Amtsblattes**, insbesondere im Außenbereich, teilweise sehr unbefriedigend sei und viele Haushalte das Amtsblatt

erst am Samstag erhalten. Die Gemeindeverwaltung sagte eine entsprechende Überprüfung und Rücksprache mit dem Verlag zu.

Darüber hinaus wurde angeregt, die **Straßenbeleuchtung** bei Veranstaltungen durchbrennen zu lassen. Die Gemeindeverwaltung sagte eine Überprüfung hinsichtlich der technischen Möglichkeiten zu.

### Vorankündigung: Einwohnerversammlung am Montag, 14.11.2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Information der Bürgerschaft über kommunale Vorhaben und Projekte nimmt in unserer Gemeinde einen wichtigen Stellenwert ein. Deshalb möchte ich Sie bereits heute auf die Einwohnerversammlung am Montag, den 14.11.2016 in der Mehrzweckhalle Amtzell aufmerksam machen. Der Beginn ist um 19 Uhr. Es wird voraussichtlich über folgende Themen informiert: Situation der Flüchtlinge in Amtzell, weitere Wohnbauentwicklungen und die Privatisierung der Gemeinschaftsantennenanlage. Bitte merken Sie sich den Termin bereits heute schon vor. Ich würde mich darüber freuen, viele Teilnehmer aus Amtzell und Pfarrrich begrüßen zu können.

Ihr Clemens Moll  
Bürgermeister

### 3 GRG 720/2016

### Grundbuchamt Wangen im Allgäu

Die

#### Katholische Kirchenpflege Pfarrrich

hat beantragt, für das bisher nicht gebuchte Grundstück

#### Gemarkung Amtzell

#### Flst. 1956/2 Pfarrrich, Gebäude- und Freifläche -: 902 m<sup>2</sup>

ein Grundbuchblatt anzulegen und die Katholische Kirchenpflege Pfarrrich als alleinigen Eigentümer einzutragen.

Zur Begründung des Antrags hat der Antragsteller auf die Katasterunterlagen der Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg Bezug genommen, wonach das Grundstück im Ergänzungsband I zum Primärkataster, in dem die Änderungen nach Abschluss der Landesvermessung in der Gemarkung Amtzell (ca. 1830) bis zum offiziellen Ende der Landesvermessung im Jahre 1840 beschrieben wurden, der Hofraum des Gebäudes Nr. 46 aufgeteilt worden ist. Im neuen Bestand ist hier eine Fläche von 2/8 Morgen 13,9 Ruthen (=902 m<sup>2</sup>) als „Hofraum um den Brunnen herum“ beschrieben. Als neuer Besitzer ist hier die „Kirchenfabrik Pfarrrich“ angegeben. Die Katholische Kirchenpflege Pfarrrich ist daher der Auffassung, dass das Flst. 1956/2 in ihrem alleinigen Eigentum stehe. Die Katholische Kirchenpflege Pfarrrich hat ferner dargelegt, zu keinem Zeitpunkt Besitz- oder Eigentumsrechte Dritter ausgeübt oder geltend gemacht zu haben.

Personen, die das Eigentum oder sonstige Rechte an dem oben aufgeführten Grundstück für sich in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihr Recht bis zum Ablauf des **10.12.2016** anzumelden und glaubhaft zu machen.

Soweit Anmeldungen nicht erfolgen, wird das Grundbuch für das Flst. 1956/2 angelegt und die Katholische Kirchenpflege Pfarrrich als Eigentümer eingetragen werden.

Wangen im Allgäu, den 13.10.2016

gez.

Fechtig

Notar

### Betriebs- und Benutzungsordnung für den Wertstoffhof/Sammelstelle der Gemeinde Amtzell

Die Gemeinde Amtzell erlässt für die kommunalen Wertstoffhöfe/Sammelstelle auf der Grundlage des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) - des Elektro- und Elektronikaltgeräte-Gesetzes (ElektroG) - der Baden-Württembergischen VwVs und der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreis Ravensburg, in der jeweils gültigen Fassung folgende Betriebs- und Benutzungsordnung:



### § 1 Allgemeines

- (1) Diese Betriebs- und Benutzungsordnung regelt die Benutzung für den Wertstoffhof während der dortigen Öffnungszeiten. Der Bereich des Wertstoffhofs wird durch den beiliegenden Lageplan abgegrenzt, der Bestandteil dieser Betriebs- und Benutzungsordnung ist. Die Betriebs- und Benutzungsordnung hat Gültigkeit für die Benutzer des Wertstoffhofs, für das dort eingesetzte Betriebspersonal, die Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine sowie für die von der Abfallwirtschaft des Landkreises Ravensburg beauftragten Dritten (z.B. Containerdienste).
- (2) Benutzer im Sinne dieser Betriebs- und Benutzungsordnung sind die Anlieferer.
- (3) Betriebspersonal im Sinne dieser Betriebs- und Benutzungsordnung sind die Mitarbeiter der Gemeinde Amtzell.
- (4) Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine sind alle im Auftrag ihrer Vereine bei den Wertstoffannahmen auf dem Wertstoffhof tätigen Personen.
- (5) Mit dem Befahren/Betreten des Wertstoffhofes wird diese Betriebs- und Benutzungsordnung als verbindlich anerkannt. Sie gilt für das gesamte Gelände des Wertstoffhofes.

### § 2 Betretungs- und Befahrungsrecht

- (1) Der Aufenthalt innerhalb der Einrichtung ist neben dem Betriebspersonal und den Mitgliedern der wertstoffsammelnden Vereine den Benutzern nur zum Zwecke der Anlieferung erlaubt. Das Betriebspersonal und die Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine haben das Recht und die Pflicht, andere Personen umgehend vom Gelände zu verweisen. Der Zutritt zu den Betriebsgebäuden und sonstigen baulichen Anlagen ist ausschließlich dem Betriebspersonal vorbehalten. Ausnahmen gelten nur auf Anweisung des Betriebspersonals.
- (2) Kinder und Jugendliche dürfen die Wertstoffhöfe nicht ohne aufsichtspflichtige Personen betreten.
- (3) Außerhalb der Öffnungszeiten ist das Betreten des Betriebsgeländes nicht gestattet. Die Öffnungszeiten werden durch Veröffentlichung im Abfallkalender/Gemeindeblatt sowie durch Aushang vor Ort bekanntgegeben. Aus besonderen Anlässen können die Öffnungszeiten des Wertstoffhofs im Einzelfall kurzfristig geändert werden. Die Bekanntgabe erfolgt durch Veröffentlichung und Aushang.
- (4) Widerrechtliches Betreten wird zur Anzeige gebracht.
- (5) Die Benutzer dürfen das Gelände nur zum Zwecke der Anlieferung befahren. Auf dem gesamten Betriebsgelände gilt die Straßenverkehrs-Ordnung (StVO). Es darf nur mit Schrittgeschwindigkeit gefahren werden. Handzeichen des Betriebspersonals und der Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine haben Vorrang. Ein- und Ausfahrten sind freizuhalten. Sofern es die örtlichen Gegebenheiten erfordern, kann das Befahren des Wertstoffhofs grundsätzlich ausgeschlossen werden. Das Betriebspersonal und die Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine können im Einzelfall das Befahren des Betriebsgeländes untersagen.
- (6) Entsorgungsdienstleistungen (z.B. Containeraustausch) dürfen nur außerhalb der Öffnungszeiten erfolgen.

### § 3 Weisungsbefugnis

- (1) Das Betriebspersonal und die Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine sind gegenüber Benutzern weisungsbefugt.
- (2) Wird den Anweisungen des Betriebspersonals und der Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine nicht Folge geleistet, so können das Betriebspersonal und die Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine von der Ausübung des Hausrechts Gebrauch machen.
- (3) Das Personal oder die Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine sind berechtigt und verpflichtet, bei Verstößen gegen diese Betriebs- und Benutzungsordnung eine Ermahnung auszusprechen. Im Wiederholungsfalle oder bei schweren Verstößen kann in Absprache mit der Gemeindeverwaltung ein Hausverbot erteilt werden.

### § 4 Anlieferung

- (1) Auf dem Wertstoffhof der Gemeinde Amtzell werden Abfälle zur Verwertung und zur Beseitigung im Sinne des § 11 der Abfallwirtschaftssatzung angenommen. Die genauen Abgabemöglichkeiten

sind im Aushang vor Ort und im Abfallkalender bekanntgegeben.

(2) Voraussetzung für die Annahme ist, dass das Grundstück, auf dem die Abfälle angefallen sind, an die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Ravensburg angeschlossen ist.

(3) Sonstige Nutzer sind zugelassen, soweit sie ausschließlich solche Abfälle zur Verwertung nach Abs. 1 entsorgen wollen, für die der Landkreis eine Entsorgungsmöglichkeit geschaffen hat. Hierzu gehören Verkaufsverpackungen (KrW-/AbfG, VerpackV) und Elektrogeräte (ElektroG).

(4) Angenommen werden ausschließlich Abfälle in haushaltsüblichem Umfang aus privaten Haushaltungen und anderen Herkunftsbereichen (Kleingewerbe), wenn diese aufgrund ihrer Beschaffenheit und Menge mit denen aus privaten Haushaltungen vergleichbar sind.

(5) Das Betriebspersonal und die Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine sind berechtigt und verpflichtet, Sichtkontrollen durchzuführen und sich nach der Herkunft der Abfälle zu erkundigen. Sie sind berechtigt, in begründeten Fällen die Annahme von Abfällen zu verweigern. Zurückgewiesene Abfälle sind vom Anlieferer unverzüglich wieder aufzuladen und mitzunehmen. Sollte der Anlieferer den nicht zugelassenen Abfall nicht mitnehmen, so kann die Gemeinde den Abfall auf Kosten des Anlieferers entfernen und ordnungsgemäß entsorgen lassen. Das Betriebspersonal und die Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine sind befugt, zu diesem Zweck die Personalien des Anlieferers festzustellen.

### § 5 Mengenbegrenzung

- (1) Die angelieferten Abfälle zur Verwertung und Wertstoffe dürfen haushaltsübliche Mengen nicht überschreiten.
- (2) Die in Absatz 1 genannten Mengenbegrenzungen gelten je Öffnungstag und Anlieferer. Teilabladungen sind zulässig.

### § 6 Abladen

- (1) Die Abfälle und Wertstoffe sind vom Anlieferer selbst zu sortieren und in die dafür vorgegebenen Behälter einzugeben. Der Anlieferer hat selbst für einen ordnungsgemäßen und zügigen Entladevorgang zu sorgen. Er hat sperrige Abfälle vor der Anlieferung an der Wertstoffsammeleinrichtung in zumutbarem Umfang zu zerkleinern und Fremdstoffe auszusondern. Es darf nichts vor oder neben die Sammelbehälter gestellt werden, außer aufgrund ausdrücklicher Anweisung durch das Betriebspersonals oder die Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine.
- (2) Mit dem Entsorgungsvorgang gehen die Abfälle in das Eigentum des Landkreises über.
- (3) Unverhältnismäßige Verschmutzungen auf dem Wertstoffhof, die beim Entladen durch den Anlieferer entstehen, sind von diesem unverzüglich zu beseitigen.
- (4) Beschädigungen auf dem Betriebsgelände sind dem Personal sofort zu melden.
- (5) Nach Beendigung des Abladevorgangs ist die Betriebsstätte unverzüglich zu verlassen.

### § 7 Verbote

- (1) Das Einsammeln und Mitnehmen von Abfällen und Wertstoffen jeglicher Art ist verboten. Ebenso sind Handel- und Tauschgeschäfte auf den Betriebsgeländen nicht gestattet.
- (2) Das Einsteigen in die Sammelbehälter ist den Benutzern ausdrücklich untersagt.
- (3) Auf dem gesamten Gelände des Wertstoffhofes gilt striktes Alkohol- und Rauchverbot.
- (4) Der Fahrzeugmotor ist beim Entladen abzustellen.
- (5) Das Abstellen von Abfällen vor dem Wertstoffhofgelände ist verboten und wird als „illegale Müllablagerung“ zur Anzeige gebracht.

### § 8 Verlorene Gegenstände

Das Betriebspersonal und die Mitglieder der wertstoffsammelnden Vereine sind nicht verpflichtet, in den Sammelbehältern und -flächen nach verlorenen Gegenständen zu suchen oder suchen zu lassen. Auf den Wertstoffhöfen gefundene Wertgegenstände gelten als Fundsache.



### § 9 Haftung

(1) Das Betreten, Befahren und Benutzen des Wertstoffhofs erfolgt auf eigene Gefahr. Benutzer haften für alle Schäden und sonstigen Folgen zum Nachteil der Gemeinde, die sich aus Zuwiderhandlungen gegen diese Betriebs- und Benutzungsordnung oder aus nicht verkehrsgerechtem Verhalten ergeben.

(2) Die Gemeinde übernimmt für Schäden, die durch unsachgemäße Benutzung der Anlage entstehen, keine Haftung.

(3) Die Gemeinde haftet nicht für Kosten oder Aufwendungen, welche den Anlieferern durch die Zurückweisung von Abfällen entstehen.

(4) Die Gemeinde haftet nicht für Schäden und sonstige Kosten, die dadurch entstehen, dass der Wertstoffhof wegen Betriebsstörungen oder aus sonstigen Gründen nicht oder nicht in vollem Umfang benutzt werden kann.

(5) Die Gemeinde haftet nicht für Schäden – insbesondere Fahrzeugschäden –, die bei Anlieferung und Entladung entstehen.

(6) Eltern haften im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für ihre Kinder.

### § 10 Inkrafttreten

Diese Betriebs- und Benutzungsordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Amtzell in Kraft.

Amtzell, den 21. Oktober 2016

gez.

Clemens Moll, Bürgermeister



### BITTE BEACHTEN!

### Gemeindekasse und Kämmerei am Montag, 24. Oktober und Dienstag, 25. Oktober 2016, geschlossen.

Die Gemeindeverwaltung erhält zum 01. Januar 2017 ein neues Finanz-Buchhaltungs-Programm. Dies bedingt, dass sich die Mit-

arbeiter/innen der Gemeindekasse und der Kämmerei des Öffentlichen auf Schulung befinden.

Aus diesem Grund bleiben die Gemeindekasse und die Kämmerei in der kommenden Woche am **Montag, 24. Oktober und Dienstag, 25. Oktober 2016**, komplett **geschlossen**.

Am darauf folgenden Mittwoch sind wir wieder ab 08.00 Uhr wie gewohnt für Sie da.

### Erinnerung und Dank an das Ehepaar Kränzle

Am vergangenen Mittwoch, den 12.10.2016 fand im Rathaus Amtzell eine Dank- und Gedenkfeier für das Ehepaar Aloisia und Hermann Kränzle statt. Zahlreiche Verwandte, Bekannte und Freunde waren zu dieser Feier eingeladen. Das Ehepaar galt als großer finanzieller Förderer diverser Projekte und Institutionen in der Gemeinde Amtzell. Der Grund dieser Feier war der Dank an das Ehepaar Kränzle für ihre Großzügigkeit und die Widmung eines Gedenkens.

Herr Walther Schmid, als Vorsitzender der „Hermann und Aloisia Kränzle Stiftung“ und Testamentsvollstrecker, begrüßte im Namen der Stiftung die Teilnehmer. Er berichtete, dass die verstorbene Frau Aloisia Kränzle in ihrem Testament der Kränzle-Stiftung und damit der Amtzeller Bevölkerung Geld und Grundstücke vererbt habe. Auch einzelne Vereine und Institutionen wurden mit einem Vermächtnis bedacht. Besonders erwähnenswert ist der Betrag von 70.000 € für die Unterhaltung der Kapelle auf dem Berg über Amtzell. Daneben erhalten die Katholische Kirchengemeinde Amtzell, die Katholische Kirchengemeinde Pfärrich sowie der Kirchenchor Amtzell ein Geldvermächtnis. Freuen dürfen sich auf ein Geldvermächtnis auch die Musikkapellen Amtzell und Pfärrich, der Verein „Füreinander-Miteinander in Amtzell“ für die Aufgaben der Hospizgruppe und für die Machakoshilfe sowie die Hospizgruppe Amtzell, das Hospiz Wangen am Engelberg und der Männerchor Amtzell.

Das Ehepaar Kränzle hat zu Lebzeiten zusätzlich unterschiedliche Vereine und Institutionen in Amtzell finanziell gefördert. Erwähnt sei, wie vielfältig die Zahl ist, welche aus dem Haus Kränzle finanziellen Zuwendungen erfahren haben. Darunter war unter anderem der Männerchor, Füreinander-Miteinander, Seniorennachmittag oder die Unterhaltung der Kapelle auf dem Berg, der Sozialfonds der Gemeinde oder Zuwendungen über die Kränzle-Stiftung. Der Höhepunkt war die Gründung einer selbständigen Stiftung im Jahr 2008. Im Prolog zu dieser Stiftung hat Frau Kränzle wörtlich folgendes erklärt: „Die Stiftung soll gleichzeitig eine Erinnerung an meinen verstorbenen Ehemann Hermann Kränzle sein, durch dessen Arbeit als Architekt ich in der Lage bin, auch in seinem Sinne diese Stiftung zu errichten“. Zweck der Stiftung ist die ideelle und finanzielle Förderung von gemeinnützigen, sozialen und kulturellen Maßnahmen in der Gemeinde Amtzell. Die Kränzle-Stiftung kommt somit der Bevölkerung der Gemeinde Amtzell zu Gute.

Auch Herr Bürgermeister Clemens Moll bedankte sich im Namen der Bürger für die Großzügigkeit. Er sei beeindruckt und anschließend trägt er vor, dass Frau Aloisia Kränzle immer ein offenes Ohr für die Projekte in der Gemeinde Amtzell hatte. Zuletzt unterstützte sie finanziell das Amtzeller Bürgermobil. Daher möchte man im feierlichen Rahmen ‚Danke‘ sagen.

Die Gedenkfeier wurde von einer Bläsergruppe der Musikkapelle Amtzell musikalisch umrahmt.





Herr Walther Schmid trug zudem eine Kurzfassung des Lebenswegs vom Ehepaar Hermann und Aloisia Kränzle vor.

Herr Hermann Kränzle ist am 04.05.1926 in Demmingen auf der Schwäbischen Alb geboren. Seine Eltern zogen mit ihren 5 Kindern während des 2. Weltkriegs nach Amtzell. Nach der Kriegsgefangenschaft absolvierte er das Gymnasium in Wangen. Im Anschluss hat er eine Zimmermannausbildung begonnen, die er auch mit der Meisterprüfung abschloss. Danach folgte ein Architekturstudium an der Staatsbauschule in Stuttgart. 1953 heiratete Herr Hermann Kränzle seine Aloisia. Herr Hermann Kränzle war ein erfolgreicher und beliebter Architekt in Amtzell und ehrenamtlich sehr engagiert. Unter anderem war er als langjähriges Gemeinderatsmitglied, stellvertretender Bürgermeister und Vorstand im Männerchor Amtzell tätig. 1996 verstarb Herr Kränzle im Alter von 70 Jahren an den Folgen einer Krebserkrankung.

Seine Frau Aloisia Kränzle wurde am 20.04.1930 in Amtzell als einziges Kind des Kleinbauern Paul Seeberger geboren. Sie war eine strebsame Frau, die unter anderem die Buchführung des Architekturbüros in Händen hatte und den Kontakt mit den Bürgern suchte. Sie war in das Gemeindeleben voll integriert, hatte einen großen Bekanntenkreis und unterstützte die gemeinnützige Einrichtungen in Amtzell. Am 03.02.2016 verstarb auch Frau Aloisia Kränzle im Alter von 85 Jahren.

## FUNDBÜRO



Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben und können in **Zimmer Nr. 2** bei Frau Straub abgeholt werden:

- 1 Cityroller (Fundort: vor Raiffeisenmarkt)
- 1 rot-schwarzer Fahrrad-Helm (Fundort: beim alten Sportplatz)
- 1 schwarze Fleecejacke (Regatta) Gr. L (Fundort: Raiffeisenbank)
- 1 schwarzer Stockschild (Fundort: Wangener Straße)
- 1 braune Leder-Armbanduhr (Fundort: Buchwald)
- 1 Brille (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 Zapfwelle (Fundort: Haslacher Straße)
- 1 USB-Stick (Fundort: Turnhallen-Gelände)
- 1 braune Feinstrickjacke (Fundort: Turn- und Festhalle)

- 2 Schlagzeugstecken (Fundort: beim Haus der Gemeinde)
- 1 Kinder-Warnweste (Fundort: Bushaltestelle an der Kirche)
- 1 schwarzes iPhone (Fundort: Unterführung nach Spiesberg)

### Folgende Schlüssel wurden gefunden:

- 1 Schlüssel (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 Schlüsselbund mit verschiedenen Schlüsseln (Fundort: Turn- und Festhalle)
- 1 Schlüsselbund mit verschiedenen Schlüsseln (Fundort: Apotheke)
- 1 Schlüsselbund mit verschiedenen Schlüsseln (Fundort: Tankstelle)

### Folgende Fahrräder wurden gefunden:

- 1 schwarz-gelbes Kinder-Mountainbike der Marke X-FACT (Fundort: Geiselharz)
- 1 blau-schwarzes Mountainbike der Marke MERIDA (Fundort: Spielplatz Fohlenweide)
- 1 blau-silbernes Kinder-Mountainbike der Marke CHAKA (Fundort: ehemaliger Bauhof/Schlecker-Parkplatz, Waldburger Straße)
- 1 lilafarbenes Herrenfahrrad der Marke Traveller (Fundort: ehemaliger Bauhof/Schlecker-Parkplatz, Waldburger Straße)

## VERSCHENKBÖRSE

Beitrag der Gemeinde zur Müllvermeidung

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese der Gemeindeverwaltung (Frau Straub) telefonisch (07520/950-14) oder schriftlich unter dem Stichwort „Verschenk-Börse“ mitteilen.

Wir veröffentlichen dann kostenlos im Amtsblatt die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer.

Bitte melden Sie es, wenn der Gegenstand aus der Verschenk-Börse gestrichen werden kann. Nur so kann diese immer aktuell sein. Wenn Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter in Verbindung.

- Trockenhaube von Severin, kaum gebraucht, 07520/9238038
- Drehständer für ca. 80-90 Leitzordner, 07520/6145
- TFT Monitor 19 Zoll, 4/3 Format, 07520/6183

## STANDESAMT

### UNSERE JUBILARE



#### Wir gratulieren herzlich:

Frau Elisabeth Worf, Waldstr. 18,  
am 21. Oktober zum 72. Geburtstag

Frau Helga Sander, Eisenbachweg 2,  
am 26. Oktober zum 81. Geburtstag

Auch allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

## FAIRER HANDEL

### Nachlese zum „fairen Brunch“..

Im Rahmen der deutschlandweiten „Fairen Woche“ hatte die Steuerungsgruppe Fairer Handel unserer Gemeinde - unterstützt vom AK Asyl - Ende September zu einem „fairen Brunch“ in den Schlosshof geladen. Dort erwarteten die zahlreichen Gäste bei herrlichem Sonnenschein eine reich gedeckte Tafel mit den unterschiedlichsten Leckereien und Getränken aus fairem Handel sowie ein umfangreiches Angebot an Probier- und Informationsmaterial. Das opulente Buffet wurde durch verführerische arabische Spezialitäten unserer jungen syrischen Flüchtlingen bereichert. Regen Zuspruch



fanden auch die Waffeln, die die Schüler und Schülerinnen der 8. Klasse nonstop gebacken haben.

Einen wesentlichen Anteil an der guten Stimmung hatte die Bläsergruppe „Allgäu Brass“, eine junge Combo aus Amtzell und Umgebung, die sicher mit ihrer Musik den einen oder anderen Neugierigen mehr angelockt hat. So konnten sich die Besucher sowohl akustisch als auch kulinarisch auf's Beste verwöhnen lassen. Intensiv genutzt wurden übrigens auch die Spielangebote und der spezielle Flohmarkt für Kinder.

Großzügig unterstützt mit fairen Produkten aus biologischem Anbau wurden wir von den Firmen dwp Fairhandelsgenossenschaft aus Ravensburg sowie Rapunzel Naturkost aus dem bayrischen Legau, die beide ein großes Sortiment an fair erzeugten und gehandelten Produkten haben. Bedanken möchten wir uns auch bei der Bio-Bäckerei Decker aus Waldburg sowie der Bäckerei Schellinger, beim Biohof Schauwies für das Gemüse, beim Raiffeisenmarkt für die Biertischgarnituren und beim Restaurant Schattbuch für die professionelle Spülmöglichkeit.

Steuerungsgruppe Fairer Handel Amtzell



## GÄSTEAMT

### Gastgeberverzeichnis 2017/18

Liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, bitte senden Sie uns Ihre Korrekturen und Ihr „Gut zum Druck“ bis spätestens **Freitag, 04. November 2016 zu**. Sollten wir bis dahin keine Rückmeldung von Ihnen erhalten haben, gehen wir von einer Druckfreigabe aus. Bei diesem Korrekturlauf werden lediglich noch Schreibfehler geändert! Weitere Änderungen werden separat in Rechnung gestellt!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Gästeamt der Region Waldburg, Hauptstraße 20, 88289 Waldburg, Tel. 07529/9717-11 oder [info@region-waldburg.eu](mailto:info@region-waldburg.eu)

## GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!

Wegen des Feiertages „**Allerheiligen**“ ist der Redaktionsschluss für die Woche 44 bereits am **Freitag, 28. Oktober 2016, 10.00 Uhr**.

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### KIRCHENGEMEINDE

#### St. Johannes Evgl. und St. Mauritius Amtzell



#### Samstag, 22.10.:

16:00 Uhr Taufe von Luca Marschall

17:00 Uhr Vorabendmesse

(*Missio-Kollekte zum Weltmissionssonntag*)

Jahrtag für August Fürst, für Karl Oberhardt, Gebetsgedenken für Theresia Oberhardt und für bestimmte Verstorbene

#### Sonntag, 23.10.: **30. Sonntag im Jahreskreis**

Kein Gottesdienst! (9 Uhr Eucharistiefeier in Pfarrlich)

#### Mittwoch, 26.10.:

08:00 Uhr Messfeier

08:10 Uhr Wort-Gottes-Feier für Schüler im Haus der Gemeinde

#### Donnerstag, 27.10.:

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Abendmesse

Gebetsgedenken für bestimmte Verstorbene und stilles Gebetsgedenken

19:30 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten

#### Samstag, 29.10.:

17:00 Uhr Vorabendmesse

Jahrtag für Rosa und Alfred Müller, für Maria und Anton Rothenhäusler, Gebetsgedenken für Rosa Strößner, für Xaver und Maria Lanz und für Klara und August Prinz

#### Sonntag, 30.10.: **31. Sonntag im Jahreskreis**

Kein Gottesdienst! (10:15 Uhr Eucharistiefeier in Pfarrlich)

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus St. Gebhard, Andachtsraum

#### Tauftermine:

Die nächsten Tauftermine sind:

Samstag, 19. November 2016, 16:00 Uhr, Amtzell

Sonntag, 11. Dezember 2016, 11:15 Uhr, Pfarrlich

Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten, mögen sich bitte im Pfarrbüro melden

#### Missio-Kollekte

##### Die Philippinen im Blick

„... denn sie werden Erbarmen finden lautet das Leitwort der *missio*-Aktion zum Sonntag der Weltmission. Die Philippinen sind in diesem Jahr unser Partnerland. Ein Land extremer Gegensätze. Obwohl es reich an natürlichen Ressourcen ist, leben viele Menschen in großer Armut. Naturkatastrophen, Korruption und mangelnde Einkommensmöglichkeiten gehören zu den großen Herausforderungen des Inselstaates. Armen Familien bleibt oft nur die Landflucht in die Großstädte. Viele Väter und Mütter sind gezwungen, im Ausland zu arbeiten. Eine extreme Belastung für die Familie.

Durch Ihre Spende helfen Sie mit, dass unsere Glaubensgeschwister auf den Philippinen und andernorts nicht allein gelassen, sondern in ihrer oft schwierigen Situation unterstützt werden.

Herzlich bitten wir beim Gottesdienst um Ihre Gaben für Missio! Sie können Ihre Spende auch gerne an die Kirchenpflege überweisen, Stichwort Missio.

**IBAN: DE47 6506 2577 0012 3360 09**

**BIC: GENODES1RRV**

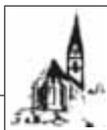
#### Elternabend – Erstkommunionvorbereitung 2017

Der erste Elternabend zur Organisation der Erstkommunion findet statt am

**Dienstag, 25. Oktober 2016, 19:30 Uhr**, Haus der Gemeinde.



## KIRCHENGEMEINDE St. Mariä Geburt, Pfärrich



### Samstag, 22.10.:

- 10:00 Uhr Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit von Margarete und Dieter Zettler  
18:00 Uhr Vesper (Petrusbruderschaft)

### Sonntag, 23.10.: 30. Sonntag im Jahreskreis

(Missio-Kollekte am Weltmissionssonntag)

- 08:30 Uhr Rosenkranzgebet  
09:00 Uhr Eucharistiefeier  
Gebetsgedenken für Hermann füßinger

### Donnerstag, 27.10.:

- 14:00 Uhr Rosenkranzgebet, Anbetung und Beichtgelegenheit  
15:30 Uhr Hl. Messe (Gebetskreis Marianische Liebesflamme)

### Sonntag, 30.10.: 31. Sonntag im Jahreskreis

- 09:45 Uhr Rosenkranzgebet  
10:15 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Rafael Samson Köhler, Waldburg  
Gebetsgedenken für Katharina und Josef Ott

### Ministrantendienste:

- Sonntag, 23.10.  
Franziska u. Johannes Linder, Michael Rilling, Johanna Wlotkowski, Milena Mösele  
Sonntag, 30.10.  
Lena u. Luis Brauchle, Lorena Kaiser, Hanna und Sophie Rilling, Piero Raufeisen

Der Kirchengemeinderat trifft sich zu seiner **Sitzung am Freitag, 28. Oktober 2016, 20 Uhr, Alte Schule, Pfärrich.**

## KIRCHENGEMEINDE St. Stephanus Haslach



### Sonntag, 23.10.: 30. Sonntag im Jahreskreis

(Missio-Kollekte am Weltmissionssonntag)

- 10:15 Uhr Eucharistiefeier

### Dienstag, 25.10.:

- 07:45 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

### Freitag, 28.10.:

- 19:00 Uhr Abendmesse

### Sonntag, 30.10.: 31. Sonntag im Jahreskreis

- 09:00 Uhr Eucharistiefeier

## SEELSORGEEINHEIT "AN DER ARGEN"

Amtzell, Esseratsweiler, Haslach, Pfärrich, Primisweiler, Roggenzell, Schwarzenbach, Siberatsweiler

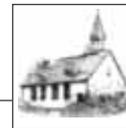
SANKT MARTIN Soldat, Asket, Menschenfreund  
DOKU DRAMA VON FRITZ KALTEIS | BR/ORF/ARTE  
METAFILM/TELLUXFILM | DEUTSCHLAND 2016, 52. MIN  
Kinder lernen Martin von Tours oft als den heiligen St. Martin kennen - doch der Mann, der seinen Mantel teilt, vollbringt noch weit mehr Wunder. Wie kaum eine andere Persönlichkeit hat Martin von Tours das europäische Geistesleben bis heute beeinflusst. 2016 jährt sich sein Geburtstag zum 1700. Mal. Grund genug, sein Leben durch einen Film zu würdigen. Doch „Sankt Martin“, Soldat, Asket, Menschenfreund - ist keine Biografie im herkömmlichen Sinne. Der Film untersucht die Konstruktion eines Heiligen neuen Typs an einem historischen Wendepunkt: Im vierten Jahrhundert wird das Christentum von einer Splittergruppe zur Staatsreligion. Erstmals hinterfragt sich diese Religion selbst und sucht nach einer

Schärfung ihres Profils. Mit Martin wird ein Mann Bischof, der dieses neue Profil in Form strenger Askese verkörpert - und das kirchliche Establishment herausfordert. Unterstützt wurde er dabei von Propagandisten, die gezielt an der Festigung von Martins Ruf als Heiliger arbeiteten. Diese frühen „Spin-Doktoren“ treiben auch die Handlung der Dokumentation voran.

Sendetermine

- 5.11.2016 um 20:15 Uhr auf ARTE
- 8.11.2016 um 22:30 Uhr auf ORF2
- 9.11.2016 um 20:15 Uhr auf ORF3

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE



Homepage: [www.evkirche.wangen.de](http://www.evkirche.wangen.de)

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.  
Psalm 130,4

### Gottesdienste und weitere Angebote :

#### Sonntag, 23. Oktober

10:00 Uhr Amtzell Sing-Mit-Gottesdienst (Rauch)  
Thematisch wird es um den Einsatz und die Entwicklung unserer Talente und Fähigkeiten gehen, mit denen Gott uns beschenkt hat. All denen, die an der einen oder anderen Stelle damit die Arbeit der Gemeinde unterstützen soll Dank gesagt werden. Deshalb wurden auch die Mitarbeitenden unseres Seelsorgebezirks zu diesem Gottesdienst besonders eingeladen. Kantor Kiefer wird den Gottesdienst musikalisch gestalten. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Ab 9.45 Uhr werden neue Lieder für den Gottesdienst eingeübt, deshalb lohnt es sich, etwas früher zu kommen.

09:15 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Blumenthal)

10:45 Uhr Wittwaiskirche (Blumenthal)

#### Dienstag 25. Oktober

**Gesprächskreis „Gemeinsam statt einsam“** im Pfarrhaus Winkelmühle 2 in Amtzell.

Wenn Sie denken, gemeinsam lässt sich die Bibel leichter verstehen oder es macht Spaß, neue Leute kennen zu lernen oder in lockerer und gemütlicher Runde über Fragen des Glaubens und Lebens diskutieren möchten, dann sind Sie vermutlich richtig in unserem Gesprächskreis „Gemeinsam statt einsam“.

Die Treffen finden im zwei- oder dreiwöchigen Rhythmus statt. Nähere Informationen gibt es beim Pfarrerehepaar Rauch, Tel. 07520 9203685.

#### Mittwoch, 26. Oktober

13.35 Uhr Abfahrt zum Konfirmandenunterricht XXL am Gemeindegemeinschaftssaal Amtzell

#### Freitag 28. Oktober

15.30 Uhr Abfahrt der Konfirmanden zum Konficamp

**Freitag 28. bis Montag 31.10.** Konficamp in Bad Schussenried

### Gospelworkshop in Amtzell

#### Es groovt wieder in unserer Kirche Achtung Anmeldeschluss !!!

Am Freitag, 11. November 19 bis 22 Uhr und Samstag, 12. November 2016, 9.00 bis 12.30 Uhr findet der nächste Gospelworkshop im evangelischen Gemeindegemeinschaftssaal Amtzell, Rosenstr. 1. statt. Als Abschluss gestalten die Teilnehmer des Workshops als „Projektchor“ den Gospelsongdienst am Sonntag, 13. November mit. Alle, die gern singen, können mitmachen. Chorerfahrung wird nicht vorausgesetzt. Rainer Möser wird mit seiner mitreissenden und begeisternden Art den Workshop leiten.

Kosten 13 Euro, Jugendliche unter 18 Jahre frei. Um Anmeldung wird gebeten **bis spätestens 27.10.** an das Evang. Pfarramt Amtzell [helena.rauch@elkw.de](mailto:helena.rauch@elkw.de) oder an das Evangelische Gemeindebüro im Gemeindehaus Bahnhofstraße in Wangen Tel. 07522 2324.. Nähere Informationen und ein Anmeldeformular finden sich auf der Homepage der Kirchengemeinde [www.evkirche-wangen.de](http://www.evkirche-wangen.de)



## KINDERBETREUUNG

### KINDERTAGESSTÄTTE ST. GEBHARD



#### Ein neuer Elternbeirat ist gewählt!

Beim ersten Elternabend aller fünf Gruppen, durften wir zahlreiche Eltern in der Kita St. Gebhard begrüßen. Außerdem war der Hauptamtsleiter Herr Clemens Stadler zu Gast, um sich den Eltern persönlich vorzustellen.

Auch in diesem Jahr wurden die Eltern wieder über alle wichtigen Dinge in Bezug auf das Kitajahr informiert und es gab Themenschwerpunkte, die in den einzelnen Gruppen vertieft wurden. So wurde bei den Gruppen im „Haupthaus“ der pädagogische und organisatorische Ablauf in der Zeit von 11:45 Uhr bis 14:00 Uhr betrachtet. „Die Buntspechte“ zeigten auf, was der Kalender, der täglich von den Kindern im Wald geführt wird, alles so mit sich bringt und was die Kinder dabei alles lernen. In „Paulis Schneckenhaus“ wurden die Chancen und Vorteile einer Kleingruppe erläutert. Im Anschluss an den Elternabend wurde ein neuer Elternbeirat und neue Elternbeiratsvorsitzende gewählt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und bedanken uns für Ihre Bereitschaft, das Amt als Elternvertreter auszufüllen.

#### Unser Elternbeirat:



*Hinten von links nach rechts:*

Frau Mayer (Elternbeiratsvorsitzende), Frau Schiller, Frau Schmid

*Vorne von links nach rechts:*

Frau Orben (stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende), Frau Birk, Frau Sinz, Frau Wagner, Frau Renk, Frau Bok – Schmidt, Frau Kiene

#### Es begrüßt Sie herzlich, das Team der Kita St. Gebhard

#### Die Firma Kübler spendet einen neuen Sandkasten für „Paulis Schneckenhaus“



Lange war es ein großer Wunsch der Kinder von „Paulis Schneckenhaus“ mehr Platz im Sandkasten zu haben. Jetzt wurde er von der Firma Kübler aus Geiselharz erfüllt. Sie spendete für den Garten der „Einstiegsgruppe“ (Kinder von 2 ½ - ca 4 Jahren) einen größeren Sandkasten, für den wir uns recht herzlich bedanken möchten.

Nachdem der Bauhof den neuen Sandkasten eingebaut und mit neuem Sand gefüllt hatte, wurde er sogleich mit Begeisterung in Beschlag genommen. Endlich haben alle „Bauarbeiter“, „Baggerfahrer“, „Kuchenbäcker“ und „Köche“ genügend Platz.

### KINDERTAGESSTÄTTE ST. JOHANNES



#### „Ich habe dich beim Namen gerufen, du bist mein!“

Seit Jahren ist es Teil unserer religiösen Arbeit den Namenstag der Kinder in unserer Kita zu feiern. Am Namenstag sind wir verbunden mit vielen anderen, die den gleichen Namen tragen und dieses Fest am selben Tag feiern.

So ist der Namenstag ein Fest der Gemeinschaft, hier auf Erden und mit unseren Namenspatronen im Himmel.

Dieses Jahr steht die Namenstagsfeier unter dem Thema:

#### „Du bist Teil der Schöpfung Gottes.“

Wir begrüßen das Namenstagskind in unserer Mitte mit einem fröhlichen Lied und es erfährt sich als ganz besonderen Menschen Gottes: „Er kennt dich und liebt dich so wie du bist.“

Anschließend legen die Kinder bunte Tücher auf den Boden und stellen damit das Himmelszelt, die Sonne, die Wiesen und die fruchtbare Erde dar.

Eine meditative Musik untermalt die Weiterreichung der Namenstagskerze von Kind zu Kind.

Als Erinnerung an diesen besonderen Tag bekommt das Namenstagskind eine selbstgestaltete Namenstagskarte mit seinem Namen, einem Gebet und unsere guten Wünsche mit auf den Weg.

## VEREINE

### SV AMTZELL



#### Abteilung Fußball Aktive



#### Der SVA entführt 6 Punkte aus Hauerz

Beide Mannschaften des SV Amtzell waren am vergangenen Sonntag bei der Spielgemeinschaft Dietmanns/Hauerz zu Gast. Trotz zweier Siege war das Highlight sicherlich das wunderschöne Herbstwetter. Mit dem sehr holprigen Spielfeld hatten alle Beteiligten große Mühe und es entstand in beiden Partien kein wirklich sehenswertes Spiel.

#### SGM Dietmanns/Hauerz II - SV Amtzell II 0:1 (0:0)

Team 2 des SVA war gegen den Tabellenvorletzten zwar in den Favoritenrolle angetreten kam aber mit der ruppigen Spielweise des Gegner nie richtig klar und konnte in keiner Phase des Spieles das Niveau der letzten Begegnungen erreichen. Danke einer fehlerfreien Partie von Aushilfs-Torspieler David Delle und einem souverän verwandelten Elfmeter von Patrick Marshall konnte man letztendlich aber dennoch als verdienter Sieger vom Platz gehen. Dem Siegtreffer in der 65. Min war ein Foulspiel an Tobias Trinks vorangegangen.

#### SGM Dietmanns/Hauerz I - SV Amtzell I 2:3 (2:1)

Team I musste sich einem deutlich aggressiver agierenden Gegner stellen und lag bereits nach 13 Min. nach einem Missverständnis in der Abwehr durch einen Elfmeter mit 1:0 zurück. In der 32. Min. kam die Amtzeller Offensive zu ihrer bis dahin einzigen nennenswerten Torchance. Sven Christberger nutzte ein geschicktes Zuspiel von Jule Müller zum 1:1 Ausgleich, doch noch vor der Pause gingen die Platzherren durch einen mehr als zweifelhaften Strafstoß erneut in Führung. Auch nach der Halbzeit war die Spielgemeinschaft die kompaktere Truppe und der SV Amtzell blieb zunächst wiederum ohne nennenswerte Torchance. Die Wende kam dann



mit der Einwechslung von Sandro Fatigati (66. Minute), der sich bereits 3 Minuten später auf der rechten Außenbahn durchsetzt und auf Daniel Weber spielt. Den genauen Pass verwertet dieser zum 2:2 Ausgleich. Danach legten die Amtzeller noch eine Schippe drauf und als Krönung des besten Spielzugs des SVA gelang in der 71. Minute Fabian Schmid nach Vorarbeit von Sven Christberger der Siegtreffer. Von diesem Doppelschlag konnte sich der Gastgeber nicht mehr erholen und der SVA konnte die 3 Punkte mit nach Hause nehmen. Um sich weiterhin in der Spitzengruppe halten zu können werden sich die Jungs um Kapitän Patrick Trinks für die kommenden Spiele mit dem Gedanken anfreunden müssen, eine etwas aggressivere Spielweise an den Tag zu legen. Als besonders erfreulich, aus Sicht des SVA ist vielleicht noch zu erwähnen, dass Dominik Schmid nach seiner langen Verletzungspause (Kreuzbandriss) mittlerweile wieder erste Erfahrungen im Spielbetrieb sammelt. Toi, toi, toi Dominik!

**Vorschau:**

Sonntag, 23.10., 13:15 bzw. 15:00 Uhr  
SV Amtzell – SGM Aitrach/Tannheim

**Abteilung Jugendfußball**



Am kommenden Wochenende jagen die Fußballjunioren des SV Amtzell wieder dem runden Leder hinterher! Wer Lust, Laune und Zeit hat, sollte sich unbedingt mal die Zeit nehmen, auf dem Fußballplatz vorbeizuschauen und zuzugucken. Folgende Spiele stehen an:

Samstag, 22 Oktober:

- 12.15 Uhr E2 auswärts beim FC Lindenberg II
- 13.15 Uhr D2 zuhause gegen den SV Schmalegg II in Haslach
- 13.30 Uhr E1 auswärts gegen FC Lindenberg I
- 14.15 Uhr D1 zuhause gegen Spielgemeinschaft Neuravensburg/Achberg I auf dem Sportplatz Hössel
- 14.30 Uhr C-Jugend gegen FC Wangen II in Haslach
- 16.00 Uhr A-Jugend auswärts bei der SGM Röthenbach/Oberr./Stiefenhofen

Sonntag, 23. Oktober:

- 11.00 Uhr B-Jugend gegen SGM Argental(Tannau/Neukirch II in Haslach

**Abteilung Tischtennis**



**Herren Kreisliga A: 1. TTC Wangen III - SV Amtzell II 7:9**

Im Nachbarschaftsderby sah es für die Amtzeller zunächst gar nicht gut. Nach den Eingangsdoppeln hieß es 2:1, denn nur Mathias Aumann/Horst Berkmann konnten sich behaupten. Sie waren es auch, die als Einzige in der ersten Einzelrunde erfolgreich waren. Nachdem Mathias Aumann in zweiten Durchgang Manfred Gelle unterlag, stand es schon 7:3. Die Begegnung schien fast verloren, als der SVA den Spieß drehte. Mathias Roth, Jan Aumann, Thomas Marb, Horst Berkmann und Dominik Dettling gewannen ihre zweiten Einzel. Mathias Aumann/Horst Berkmann machten im Schlussspiel gegen Manfred Gelle/Andreas Fricker den Sieg perfekt.

**Herren Kreisklasse A : TSV Opfenbach II - SV Amtzell III 1:9**

Rainer Frick/Josef Dushaj und Olaf Walschburger/Dominik Dettling den Punkt ereigen für den SVA ein, während Richard Seeberger/Christoph Marb den Gastgebern den Ehrenpunkt lassen mussten. In den Einzeln dominierte die Amtzeller Mannschaft klar und gab in sechs Spielen nur einen Satz ab.

**Herren Kreisklasse C Mitte: TTF Kißlegg IV - SV Amtzell IV 2:9**

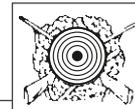
Alle drei Eingangsdoppel gingen an den SVA. Es spielten Richard Seeberger/Christoph Marb, Rudolf Eisele/Anton Zürn und Wolfgang Marb/Hans Dillmann. Auch in den Einzeln dominierten die Amtzeller die Begegnung weitgehend. Nur noch zwei Zähler wurden abgegeben, die übrigen Spiele deutlich gewonnen.

**Vorschau auf die Spiele am Samstag, 22.10.:**

Es finden nur Auswärtsspiele statt:

- 19:00 TSV Meckenbeuren II - Damen II (Kreisliga)
- 18:30 TTC Tailfingen-Margretshausen - Herren I (Bezirksliga)
- 14:30 TSG Leutkirch III - Herren II (Kreisliga A Allgäu)

**SCHÜTZENVEREIN PFÄRRICH**



**Rundenwettkampfergebnisse der Luftgewehrmannschaften**

Die erste Luftgewehrmannschaft musste in Fenken gegen die Mannschaft des KKSC Steinach antreten. Da der SV Fenken mit der ersten Mannschaft in der zweiten Bundesliga schießt und für den Heimkampf die Elektronische-Schiessanlage in der Halle in Wetzisreute aufgebaut hatte, wurde der erste Schiesstag der oberschwäbischen Bezirksoberrliga als Vorprogramm abgehalten und am Tag darauf die Bundesligawettkämpfe abgehalten. In der Mehrzweckhalle ist genügend Platz für Zuschauer und Schlachtenbummler, so hatten sich auch einige Pfärricher unters Publikum gemischt um die spannenden Wettkämpfe zu verfolgen und mit begeistertem Applaus die Schützen zu motivieren. Damit der nächste Zehner auch wirklich gelingt. Auf Bildschirmen und Leinwänden konnte das Wettkampfgeschehen permanent verfolgt werden, so waren die Zuschauer immer auf dem aktuellen Stand. Bei den einzelnen Paarungen konnten die Zuschauer schon frühzeitig die Tendenzen über Sieg oder Niederlage erkannt und verfolgt werden. So wurden die guten Treffer (eine Zehn) mehrheitlich bejubelt und die weniger guten (die Neun oder gar eine Acht) mit einem Rausen oder Schweigend hingenommen. Auf pfärricher Seite war der Jubel grösser als bei Steinach da unser Mannschaft den Wettkampf mit 4:1 Punkten gewann. So war der erste Wettkampftag für unsere erste Luftgewehrmannschaft ein voller Erfolg, obwohl Eva Zettler von Heiko Halder vertreten werden musste und Annika Brigel das erstemal in der Mannschaft mit schoss. Mit Jessica Müller, Michael Wiedermann und Matthias Wanner drei „altgediente“ Schützen am Stand. Von Mannschaftsführer Hans Abt wurde die Mannschaft richtig motiviert und eingeteilt.



von links: Heiko Halder, Annika Brigel, Matthias Wanner, Jessica Müller, Michael Wiedermann und Hans Abt

Das Ergebnis im Einzelnen:

Heiko Halder	373 : 387 Ringe	0:1 Punkte
Jessica Müller	379 : 377 Ringe	1:1
Michael Wiedermann	375 : 364 Ringe	2:1
Annika Brigel	379 : 366 Ringe	3:1
Matthias Wanner	369 : 368 Ringe	4:1

**Die Ergebnisliste Pfärrich gegen Steinach SV Pfärrich**

Halder, Heiko	373
Müller, Jessica	379



Wiedermann, M.	375
Brigel, Annika	379
Wanner, Matthias	369

**KKSC Steinach**

Birk, Selina	387
Baur, Simon	377
Birk, Carola	364
Wild, Harald	366
Gieger, Martin	368

Im ersten Wettkampf der 2. Luftgewehrmannschaft war SV Giessen 2 zu Gast. Das Treffen ging mit einem knappen Sieg mit 3 Ringen Vorsprung für unsere Zweite aus. Das Ergebnis 1478 :1475 Ringe.

Im Einzelnen:

Heiko Halder	376 Ringe
Markus Wagner	370 Ringe
Wolfgang Fäßler	369 Ringe
Steffen Stauber	363 Ringe
Erwin Halder	351 Ringe
Manfred Bopp	348 Ringe

Luftgewehr Pfärrich 3 war in Schloß-Zeil und besiegte dort deren 1. Luftgewehrmannschaft mit 1399 : 1427 Ringen. Unsere Dritte ist in der Tabelle Kreisliga B auf dem ersten Platz. Das ist ein gelungener Start. Glückwunsch.

Im Einzelnen:

Hans Abt	366 Ringe
Franz Birk	356 Ringe
Elin Stark	353 Ringe
Willi Fuchs	352 Ringe
Anton Müller	332 Ringe

Die 4. LG-Mannschaft erwischte auch einen guten Start und schickten die Gäste vom SSV Leutkirch 2 geschlagen nachhause. Das Ergebnis 1364 : 1318 Ringe.

Im Einzelnen:

Stefan Birk	354 Ringe
Petra Stapf	350 Ringe
Alfons Diem	342 Ringe
Jürgen Alender	318 Ringe
Samuel Sieber	316 Ringe
Katharina Eichhorn	313 Ringe
Tobias Teischler	309 Ringe

Markus Abt konnte seine Duelle in den zwei Wettkämpfen für Fenken in der 2. Bundesliga gewinnen. In der ersten Begegnung schoss er 390 Ringe und im Zweiten 395 Ringe. Die Mannschaft von Fenken gewann den ersten Wettkampf mit 4:1 und verlor den Zweiten mit 1:4.

**Die Ergebnisliste SV Fenken gegen TSV Marbach****SV Fenken**

G. Stabel	392
R. Homberger	383
C. Westermayer	394
D. Boschenried.	383
M. Abt	390

**TSV Marbach**

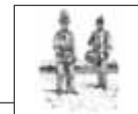
M. Gregori	396
D. Schillinger	382
M. Krank	384
W. Hofmann	379
B. Rösner	383

**Die Ergebnisliste SV Fenken gegen SV Buch****SV Fenken**

G. Stabel	391
R. Homberger	382
C. Westermayer	390
M. Abt	395
M. Stabel	387

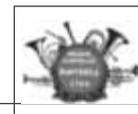
**SV Buch**

P. Lustenberger	398
T. Bäuerle	393
St. Bauer	393
F. Möndel	388
J. Schlesinger	394

**BÜRGERWEHR AMTZELL****Bürgerwehr Stammtisch**

Hallo Kameraden,  
unser nächster Stammtisch findet am Freitag, den 21. Oktober ab 19:30 Uhr im Gasthaus Schloss statt.

Auf einen gemütlichen Abend in lustiger Runde freuen wir uns jetzt schon.

**MUSIKKAPELLE AMTZELL**

Gemeinde und Musikkapelle Amtzell präsentieren!

**Talk im Schloss am Freitag, 28. Oktober 2016 im Alten Schloss Um 20 Uhr**

Vier Talkrunden - und jede bietet spannenden Stoff zum Zuhören. Am kommenden Freitag wird Moderator Heiner Vaut wieder Gäste begrüßen, die spannende Geschichten über sich und ihre Karriere zu erzählen haben.

Das ist zum Beispiel der **Leutkircher Bierbrauer Gottfried Härle**. Er führt einen Rechtsstreit gegen den Berliner Verband Sozialer Wettbewerb.

Der will ihm untersagen, sein Bier als „bekömmlich“ zu bezeichnen. Härle wehrt sich, in den bisherigen Verhandlungen war er unterlegen. Aber er gibt nicht auf.

Und wer Gottfried Härle kennt, der weiß, dass der leidenschaftlich Bierliebhaber nicht nur kompetent, sondern auch unterhaltsam seine Sicht der Dinge vertritt.

**Michael Sommer** stand jahrelang an der Spitze des Deutschen Gewerkschaftsbundes. Heute ist der 64-Jährige stellvertretender Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Seine Tochter **Helene Sommer** ist beim Talk ebenfalls mit dabei, denn sie arbeitet für die Gewerkschaft IG Metall. Mit Vater und Tochter auf der Bühne gibt es genügend Gesprächsstoff beim Talk im Schloss.

Genauso wird es bei **Bettina Gräfin Bernadotte** sein. Sie ist Geschäftsführerin der Insel Mainau. Aber sie vertritt natürlich auch einen berühmten Namen mit großer Geschichte. Sie ist die erste Vertreterin eines Adelshauses beim Amtzeller Talk.

**Die Präsidentin des Verfassungsschutzes Baden Württemberg, Beate Bube**, komplettiert die Runde der Talkgäste. Und sie vertritt eine Behörde, die in Zeiten des internationalen Terrors im Focus steht.

Das haben die jüngsten Ereignisse um den mutmaßlichen Islamisten Dschaber al-Bakr gezeigt.

Ermäßigte Karten im Vorverkauf gibt für 8.- Euro es im Rathaus Amtzell.

Es wird auch noch einzelne Karten an der Abendkasse geben für 9.- Euro.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Gemeinde und die Musikkapelle Amtzell.

**JUGENDMUSIKSCHULE***jms***Freie Plätze bei den Musikzweigen der JMS in Amtzell**

Mit allen Sinnen, „Paul dem Bär“ und ganz viel Spaß die Welt der Musik erobern – das ist das Motto der musikalischen Frühförderung der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu.



Mit Hilfe ihrer erwachsenen Begleitung wecken spannende Fingerverse, schwungvolle Kniereiter und lustige Bewegungsspiele das musikalische Interesse der Kinder auf vielfältige Weise. Das gemeinsame Singen regt sie an, ihre eigene Stimme zu entdecken und Freude an ihr zu finden. Einfache Instrumente wie Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln und Trommeln führen sie in die Welt der Klänge ein und fördern den spielerisch-fantasievollen Umgang mit Musik. Willkommen sind Kinder ab 1 ½ Jahren mit einer Begleitperson. Der Kurs findet jeweils montags um 10.30 Uhr in der JMS-Zweigstelle Amtzell – Turnhalle statt.

Bei Fragen und für die Anmeldung kontaktieren Sie bitte Sabine Heidel, Tel. 07520 5496, oder die JMS-Geschäftsstelle in Wangen, Tel. 07522 97040.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**LANDFRAUEN**



**LandFrauen Amtzell-Pfärrich e.V.**

**!!! Voranzeige !!! Nicht vergessen !!!**

Unser nächster Programmpunkt **Fit in Erster Hilfe – Teil II** mit Jörg Rusch vom DRK Wangen findet am **Mi., 26.10.2016 ab 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus** statt. Themen sind u.a. Schlaganfall, Unfälle im Haushalt u.v.m. **Anmeldung & Info bei Agathe Hagmüller, Tel.: 6281 Unkostenbeitrag: 10,- € !!! Achtung !!! Teilnehmerzahl ist begrenzt !!!**

**LANDJUGEND AMTZELL**



**Theater der Landjugend Amtzell**

Es ist soweit! Der Vorverkauf für das Theater der Landjugend Amtzell findet bei der Raiba Amtzell unter **0751-3559246** statt. Die Aufführungen von „Alles - nur nicht blond“, ein Schwank in drei Akten von Jürgen Schuster sind am  
Samstag, den 29. Oktober 2016 um 20 Uhr  
Sonntag, den 30. Oktober 2016 um 20 Uhr  
und Dienstag (Allerheiligen), den 1. November 2016 um 19 Uhr und finden in der Turn- und Festhalle in Amtzell statt.

**NARRENZUNFT  
AMTZELLER RAMSEWEIBLE**



**Kinderhäs-Ausgabe**

Wie bereits per Brief angekündigt, findet am **Samstag, 29.10.2016 von 15.00 – 17.00 Uhr** im Narrenstüble die Kinderhäs-Ausgabe 2016 statt.

Jedes Kind das für die Fasnet 2017 ein neues Häs benötigt bekommt dieses an diesem Nachmittag.

**BEGEGNUNGSSTÄTTE AMTZELL**



**Programm der Begegnungsstätte Amtzell Oktober**

**Breathwalk – achtsames Gehen & Atmen**

**Schnupper-Termine: jeden Montag (kostenlos)**

Kurstermine: immer montags  
Ort / Treffpunkt: Eingang Schloss Amtzell  
Uhrzeit: 17.30 – 18.30 Uhr  
Gebühr: 60,00 € für 6 Termine (Einzeltermine auch möglich)  
Anmeldung: **Anmeldung erforderlich** bei Katrin Ehrmann

Tel.: 07522-7016349, Email: [katrin.ehrmann@gmx.net](mailto:katrin.ehrmann@gmx.net)

Leitung: Katrin Ehrmann (zertifizierte Kundalini Yogalehrerin)

Breathwalk ist eine Kombination aus bestimmten Atemmustern - die beim Gehen auf die Schritte abgestimmt sind - und gezielter, meditativer Aufmerksamkeit. Ausserdem werden Atemübungen und andere Übungen im Stehen aus dem Kundalini Yoga zum Auflockern gemacht (keine Vorkenntnisse nötig).

Atmung, Bewegung, Achtsamkeit und Gehen werden so kombiniert um an der frischen Luft Energie zu tanken, „abzuschalten“, mit sich in Einklang zu kommen, durchzuatmen, und loszulassen. Beim Breathwalk wird die eigene Atmung verbessert und vertieft, die Lungenfunktion unterstützt, so dass Stress abgebaut wird und zu Entspannung führt und gleichzeitig die eigene Vitalität und Energie gesteigert wird.

Hört sich simpel & einfach an? Probier´s aus, und urteile dann! ☺

**Kinderyoga**

**Schnupper-Termine: Samstag 29. Okt.** (Herbstferien)  
**Donnerstag 3. Nov.** (Herbstferien)  
**Freitag 18. Nov.**  
**Samstag 19. Nov.**

Ort: Syrgensteinsaal, Schloss Amtzell  
Uhrzeit: jeweils von 15.30 – 16.30 Uhr

altersgemischte Gruppen,  
Eltern dürfen gerne mitkommen  
kostenloses Schnuppern

**Anmeldung erforderlich!** Bei Interesse an: Katrin Ehrmann (Yogalehrerin für Kinder unter dem Dachverband der 3HO Deutschland e.V.)

Tel.: 07522-7016349,  
Email: [katrin.ehrmann@gmx.net](mailto:katrin.ehrmann@gmx.net)

Eine Kinderyogastunde wird in Form von kreativen Erzählungen und Spielen gestaltet, in die die Yogahaltungen verpackt sind, es können Geschichten vorgelesen werden (in denen sich auch Yogaübungen verstecken), es werden Fantasiereisen gemacht, laute und leise Töne gesungen oder mit der Klangschale gespielt, Mandalas gemalt, oder gezielte Sinnes- und Atemübungen gemacht. Regelmäßiges Yoga fördert das innere und äußere Gleichgewicht, die Körperhaltung & Beweglichkeit wird verbessert, es unterstützt die Konzentrationsfähigkeit, trägt dazu bei Spannungen abzubauen, hilft bei der Körperkoordination und bietet den Kindern einen positiven, klaren Rahmen, in dem sie Ihre Selbstwahrnehmung verbessern und zu einem besseren Selbstwertgefühl finden können.

Im Yoga sind ALLE Kinder willkommen, und die wichtigsten Regeln sind: auf sich und andere achten, es gibt kein „besser“ oder „schlechter“, im Yoga darf ich „ich“ sein! ☺

**Kundalini Yoga – Für Körper, Geist & Seele**

Schnupper-Termin: nach Vereinbarung  
Kurstermine: immer mittwochs  
Ort: Altmannshausen-Saal, Schloss Amtzell  
Uhrzeit: 9.30 – 11.00 Uhr  
Gebühr: 105,00 € für 8 Termine, Einzelstunden möglich

Anmeldung: Anmeldung erforderlich! Bei Katrin Ehrmann  
Tel.: 07522-7016349,  
Email: [katrin.ehrmann@gmx.net](mailto:katrin.ehrmann@gmx.net)

Leitung: Katrin Ehrmann  
(zertifizierte Kundalini Yogalehrerin)

Kundalini Yoga nach Yogi Bhajan stammt aus Nordindien und ist eine Jahrtausend alte Wissenschaft. Es ist ein dynamisches Yoga bei dem das „In-Sich-Hinein-Spüren“ eine große Rolle spielt. Die Übungsreihen können mal sanft, mal fordernd sein – die Atmung wird bewusst geführt, und der Wechsel von Anspannung und Entspannung hat einen hohen Stellenwert.

Durch Meditationswörter (Mantras) erfahren Körper, Geist und Seele auch über die Energie der Schwingung (Naad) positive Impulse, und Atemübungen laden wieder mit neuer Lebensenergie (Prana) auf.



Mit einer Meditation - in Stille oder mit Mantra, in Ruhe oder Bewegung – endet jede Yogastunde und bietet noch einmal Gelegenheit zum Innehalten, zum Loslassen von Ängsten und Sorgen, zum positiven Ausrichten auf das was kommt.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Yoga-Erfahrene sind auch willkommen.

Übrigens: es kommen auch Männer zu meinen Kursen, Yoga ist nicht auf Frauen beschränkt! ;)

### Kurs 09

#### Englisch für Fortgeschrittene B1

##### Am Vormittag

Fortführung des bisherigen Kurses

Quereinsteiger mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen

First Choice B1

Englisch für Erwachsene,

ISBN-Nr. 978-3-464-01955-9 Cornelsen + Oxford Verlag

Kursbeginn: immer montags, ab 26.09.2016, 10.00 – 11.30 Uhr,

Ort: Raum der Begegnungstätte, Schloss Amtzell

Leitung: Monika Alt

Gebühr: 63,00 € (mind. 6 Teilnehmer/innen)

Anmeldung: Petra Pohl, Tel.: 07520-923450

Angelika Zunker Tel.: 07520-967869

#### Achtung einsteigen noch möglich!!

#### ! Achtung Probelauf von Oktober bis Weihnachten !

Ich möchte frech sein und meinen „Traum“ ausprobieren:

Mittwochs ist Tag der offenen Tür im Näh-Café „Herzraum, aus Alt mach Neu“. Und zwar jeden Mittwoch von Oktober bis Weihnachten jeweils von 09.00 – 12.00 und von 14.30-18 Uhr.

Ich biete Euch:

- Spaß am Kreativsein in Sachen Nähen mit eurer oder meinen zwei Nähmaschinen ( Näh- , Overlockmaschine)
- ein Tässchen Kaffee/Tee mit Kuchen und Wasser steht bereit
- kommen darf jede die interessiert ist von Mama mit Kind bis Kind bis zur Oma und wenn´s Männer lockt auch!
- Meine Motivation ist Freude und Spaß am gegenseitigen Austausch
- ob verbal oder schaffend.

Ihr dürft von mir keine Perfektion erwarten, da ich nur Hobby-Näherin und Gastgeberin bin. Alles auf Spendenbasis, ein Geben und Nehmen; eben zum Ausprobieren.

Also traut Euch in den „Herzraum“ im Raum der Begegnungstätte im Schloss zu kommen.

Ich freue mich auf nette Begegnungen und bin gespannt.

Eure Christine Schuler

Beginn: 12.10.,19.10. usw. immer mittwochs

## INFORMATION

### Gemeinde-Café für Jung und Alt

**Das Kaffeeteam der Landfrauen Amtzell/Pfärrich lädt ins Gemeinde-Café ein.**

Am nächsten Donnerstag (letzter Donnerstag im Monat) von 14.00- 16.30 Uhr gibt es in gemütlicher Atmosphäre im Foyer des Altenheimes St. Gebhard hausgemachten Kuchen und Kaffee.

Gruppen ab 10 Personen bitte anmelden unter der Tel. Nr. 07506/247.

### Aktive Senioren

Dorle, Rita und Gretl machen an diesem Gemeinde-Café-Nachmittag eine kleine Wanderung mit anschließender Einkehr im Café.

Treffpunkt: 14.00 Uhr Turnhalle

### Informationsveranstaltungen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

**Vortrag: Selbständig? Richtig und gut rentenversichert!**

• Selbständig oder scheinselfständig?

• Wie sich Existenzgründer absichern sollten

• Wer muss oder kann Beiträge zahlen?

• Welche Fristen sind zu beachten?

• Unsere Leistungen – ohne Risikoausschluss bzw. –zuschlag

**Termin:** Donnerstag, 27. Oktober 2016

16.30 Uhr – Dauer ca. 2 Stunden –

**Wo?** Die Veranstaltung findet bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ravensburg Eisenbahnstraße 37,

88212 Ravensburg, im Konferenzsaal, 4. OG statt.

Interessiert? Falls ja, melden Sie sich bitte für den Vortrag unbedingt rechtzeitig per Telefon, Fax oder E-Mail unter 0751/8808-0 oder per Fax: 0751/8808-190 oder über e-mail: regio.rv@drv-bw.de im Regionalzentrum Ravensburg an.

Die Informationsveranstaltung kann von jedermann besucht werden und ist selbstverständlich kostenlos.

### Sperrzeiten für Gülleausbringung auf Acker- und Grünland

Am 1. November beginnt das Ausbringverbot für Gülle, Gärreste, separierte Gärreste und Geflügelmist auf Ackerland. Für Gülle auf Grünland gibt die Sperrfrist ab 15. November. Die Sperrzeiten bestehen sowohl für Acker- als auch für Grünland bis einschließlich 31. Januar.

Festmist von Rind, Pferd, Schaf oder Ziege kann ganzjährig ausgebracht werden. In Wasserschutzgebieten, die als Problem- und Sanierungsgebiete eingestuft sind, gelten gesonderte Termine. Hier beginnt auf Grünland die Sperrfrist bereits am 31. Oktober. Wie das Landwirtschaftsamt mitteilt, gilt für die Ausbringung von Düngern grundsätzlich, dass der Boden aufnahmefähig ist, also keine geschlossene Schneedecke mit mehr als fünf Zentimetern Schnee vorhanden ist. Außerdem darf der Boden weder wassergesättigt noch gefroren sein. Da die geplante Neufassung der Güllerverordnung bislang nicht rechtskräftig ist, gelten die bisherigen Regelungen weiterhin.

### European Energy Award in Gold –

#### Landesweit bestes Ergebnis für den Landkreis Ravensburg

*Der Landkreis Ravensburg ist in Sachen Energie- und Klimaschutz landesweit der Beste. Zu diesem Ergebnis kommt das Forum European Energy Award e.V (eea) in Zürich, das der Ravensburger Kreisverwaltung bescheinigt, im Rahmen der European-Energy-Award-Zertifizierung beim Energie- und Klimaschutz als bester Landkreis in Baden-Württemberg abgeschnitten zu haben. Gewürdigt wurden die vorbildlichen Ergebnisse des Landkreises am gestrigen Montag in Luzern mit der höchsten internationalen Auszeichnung, dem „European Energy Award“ in Gold.*

„Diese erneute Auszeichnung in Gold zeigt einmal mehr, welchen Stellenwert der Umweltschutz im Landkreis Ravensburg hat“, so Landrat Harald Sievers anlässlich der Preisverleihung. „Trotz verschärfter Bewertungskriterien konnten wir das Ergebnis aus dem Jahr 2012 übertreffen und mit 81,2 Prozent aller möglichen Punkte ein hervorragendes Ergebnis erreichen“, so Sievers weiter. Maßgeblich zu dem Erfolg beigetragen haben laut Sievers die verbindliche Umsetzung einer nachhaltigen Energiepolitik und „weit überdurchschnittliche“ Aktivitäten und Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes. Seit der letzten Gold-Zertifizierung wurde beispielsweise eine sogenannte SWOT-Analyse für den Landkreis erstellt – Bestimmung der Stärken und Schwächen – auch im Hinblick auf den Bereich Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Energiewende. Weiterhin hat die Kreisverwaltung ein Energie- und Klimaschutzkonzept wie auch ein Radwegkonzept für den Landkreis ausgearbeitet. Was den langfristigen Klimaschutz angeht, so will die Kreisverwaltung die Nutzung erneuerbarer Energien im Strom- und Wärmesektor noch weiter vorantreiben und bis zum Jahr 2050 die Treibhausgas-Emissionen um 80 bis 95 Prozent reduzieren. Eine wichtige Rolle spielt dabei auch die Energieagentur Ravensburg, die kostenlose und objektive Energieberatungen für private Haushalte, Unternehmen und Kommunen anbietet. Mit



mittlerweile elf Außenstellen kreisweit und insgesamt 34 Niederlassungen in den Landkreisen Biberach, Bodensee und Sigmaringen fördert die Energieagentur flächendeckend den effizienten Einsatz von Energie und Ressourcen.

Vom Züricher eea-Forum besonders unter die Lupe genommen wurden auch der Energieverbrauch der kreiseigenen Gebäude, die zu 50 Prozent mit Ökostrom versorgt werden, und der amtliche Fuhrpark, der mittlerweile drei E-Autos, zwei E-Bikes und zwei Pedelecs umfasst. Weitere Bereiche betreffen die Ver- und Entsorgung, worunter die energetische Nutzung von Bioabfällen fällt, aber auch Themen wie Mobilität sowie die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft und anderen Landkreisen im Bereich des Klimaschutzes. Nicht zuletzt war der Landkreis Ravensburg einer der ersten Pilotlandkreise in Deutschland, die an dem europaweiten eea-Wettbewerb teilgenommen haben.

Lohn all dieser Energiesparbemühungen waren die Auszeichnungen mit dem eea-Preis in Silber im Jahr 2011 sowie in Gold 2012 und nun der zweite European Energy Award in Gold mit dem besten Ergebnis auf Kreisebene bei insgesamt 15 teilnehmenden Landkreisen und Kommunen aus Baden-Württemberg.

Geht es nach Landrat Sievers, dann will die Kreisverwaltung diese Vorreiterrolle auch künftig einnehmen und plant deshalb unter anderem den weiteren Ausbau der Elektromobilität, einer entsprechenden E-Infrastruktur und die Einrichtung einer Kompetenzstelle Energieeffizienz für Unternehmen in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer. Als nächsten Schritt wird zum 1. Dezember dieses Jahres ein Klimaschutzmanager eingestellt, dessen Aufgabe es sein wird, die vorgesehenen energiepolitischen Maßnahmen umzusetzen. Auf diese Weise hofft der Landkreis, auch weiterhin in besonderer Weise Vorbild und Ansporn für andere Kommunen zu sein.

#### *Hintergrund:*

Hinter dem Begriff „European Energy Award“ verbirgt sich ein standardisiertes Zertifizierungsverfahren, mit dem alle Aktivitäten von Gemeinden, Städten und Landkreisen rund um das Thema Klimaschutz erfasst, regelmäßig überprüft und kontrolliert werden. Ziel dieses Verfahrens ist es, bislang unentdeckte Schwachstellen im Umgang mit Energie aufzuspüren und zu beseitigen. Nutznießer dieser Aktion sind deshalb nicht nur die öffentlichen Kassen, sondern über einen geringeren Energieverbrauch und die daraus resultierenden geringeren Kosten auch die Bürgerinnen und Bürger und nicht zuletzt der Klima- und Ressourcenschutz.

Das Europäische Forum European Energy Award e.V. koordiniert die Aktivitäten aller regionaler und nationaler Trägerschaften, die das Instrument eea einsetzen, es stellt die Qualität der Instrumente und des gemeinsamen Standards sicher, prüft die Anträge zum European Energy Award Gold und vergibt das Label. Weiterhin bietet das Forum Gelegenheit zum Austausch über die Ländergrenzen hinaus.

## **Forstamt informiert Waldbesitzer**

### **Am 25. Oktober in Wangen-Deuchelried:**

Das Forstamt des Landratsamts, Außenstelle Leutkirch, lädt die Waldbesitzer der Gemeinden zu einem Informationsabend ein. Er findet statt am Dienstag, 25. Oktober, um 19:30 Uhr im Gasthaus Hirsch in Wangen-Deuchelried.

Themenschwerpunkte sind Arbeitssicherheit bei der Waldarbeit und die Borkenkäfer-situation. Die Holzverkaufsstelle informiert über die aktuelle Holzmarktsituation. Die örtlich zuständigen Revierleiter sind ebenfalls anwesend.

## **Vortrag am 9. November in Kißlegg:**

### **Bewertungsmanagement – Fluch oder Segen?**

Einen Vortrag über aktuelle Entwicklungen im Bereich Online-Marketing und digitale Gästebewertungen veranstaltet das Landwirtschaftsamt Ravensburg zusammen mit der Landesarbeitsgemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof in Baden-Württemberg e.V. am Mittwoch, 9. November, um 14 Uhr im Gasthof Ochsen in Kisslegg.

Die Geschäftsführerin der Landesarbeitsgemeinschaft, Constanze Bröhmer, stellt den Anbietern von Urlaub auf dem Bauernhof verschiedene Bewertungsportale vor und einen sinnvollen Umgang

damit für einen maximalen Nutzen. Es wird ein Kostenbeitrag von fünf Euro erhoben. Anmeldungen bis 7. November unter Telefon 07524/97486410 oder per E-Mail an [sabine.weiland@landkreis-ravensburg.de](mailto:sabine.weiland@landkreis-ravensburg.de).

## **Fortbildungsveranstaltung zum Pflanzenschutz am 10. November in Christazhofen:**

### **Fortbildungsveranstaltung Pflanzenschutz im Grünland**

Für sogenannte Altsachkundige im Pflanzenschutz hat am 1. Januar dieses Jahres der neue Fortbildungszeitraum begonnen, innerhalb dessen jeder Sachkundige eine vierstündige Fortbildung besuchen muss. Das Landwirtschaftsamt bietet hierzu eine Schulung am 10. November an. Sie findet von 10 bis 15 Uhr im Gasthaus Silberdistel in Christazhofen statt und hat den Schwerpunkt Pflanzenschutz im Grünland.

Für die Teilnahmebescheinigung ist ein gültiger Personalausweis erforderlich. Die Gebühr beträgt fünf Euro. Anmeldungen bis 4. November unter Telefon 0751/85-6010 oder per E-Mail an [la@landkreis-ravensburg.de](mailto:la@landkreis-ravensburg.de).

## **Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde im Pflanzenschutz ab November – Anmeldefrist bis 4. November**

Wer Pflanzenschutzmittel anwenden, im Pflanzenschutz beraten oder die Mittel verkaufen möchte, benötigt einen Sachkundenachweis. Für den Erwerb der Sachkunde bietet das Landwirtschaftsamt Ravensburg im November einen mehrteiligen Lehrgang mit anschließender Abschlussprüfung an.

Unterricht und Übungseinheiten zur Sachkunde finden an sechs Tagen in den Räumen des Landwirtschaftsamtes, Frauenstraße 4 in Ravensburg statt (14., 16., 18., 21., 23. und 25. November, jeweils von 18 bis 20 Uhr und freitags von 14 bis 18 Uhr). Am 5. Dezember werden die Anwender von 8:30 bis 16 an der DEULA in Kirchheim u. T. in der Gerätetechnik geschult und anschließend geprüft. Die schriftliche Abschlussprüfung findet am 9. Dezember von 14 bis 16 Uhr statt, im Anschluss die praktische Prüfung für Abgeber. Die mündliche Prüfung findet am 10. Dezember ab 9 Uhr statt.

Die Lehrgangsg Gebühr beträgt 60 Euro pro Person für Anwender und 85 Euro pro Person für Abgeber; hinzu kommt eine Gebühr für den Lehrgang zur Gerätetechnik und weitere Lehrgangsunterlagen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung bis 4. November ist erforderlich. Weitere Informationen und Anmeldung unter 0751/85-6010.

## **Einstieg in die dritte Gemüse-Saison der Solidarischen Landwirtschaft Ravensburg e.V. möglich**

**Seit zwei Jahren bauen die Gärtner der „Solidarischen Landwirtschaft Ravensburg e.V.“ in Hübscher Gemüse an. Bis Ende November ist nun der Einstieg in die dritte Gemüse-Saison möglich. Interessierte sind herzlich zum Info-Vortrag am Freitag, den 18. November, eingeladen. Beginn ist um 19:30 Uhr im Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24, in Weingarten.**

Das Besondere an dem Konzept „Solidarische Landwirtschaft“ ist, dass die 140 Vereinsmitglieder nicht das einzelne Gemüse kaufen, sondern über Anteile den Gemüseanbau finanzieren und im Gegenzug anteilig die gesamte Ernte erhalten. Das Gemüse findet so ohne Zwischenhändler direkt den Weg auf den Teller. Angebaut wird Gemüse von Aubergine bis Zwiebel und „Gemüse mit Charakter“ wird ebenfalls geliefert. Lebensmittelverschwendung gehört so der Vergangenheit an. Die vier Gemüse-Verteilstellen in Ravensburg-Süd, Weingarten, Baienfurt und am Hof sind rund um-die-Uhr zugänglich. Wer Lust auf Gemüse in der Saison 2017 verspürt, melde sich unter: [ichwillgemuese@solawi-ravensburg.de](mailto:ichwillgemuese@solawi-ravensburg.de). Weitere Informationen sind auf Homepage des Vereins zu finden: [www.solawi-ravensburg.de](http://www.solawi-ravensburg.de).

### **Nächste Termine:**

**Freitag, 18. November: Info-Vortrag über „Solidarische Landwirtschaft“, 19.30 Uhr, Haus der Familie, Liebfrauenstr. 24, 88250 Weingarten**



**Samstag, 26. November: Vorstellung der Finanz- und Anbauplanung der nächsten Gemüse-Saison 2016/17**, 19.30 Uhr, Haus der Familie, Liebfrauenstr. 24, 88250 Weingarten

**Samstag, 03. Dezember: Bierrunde der nächsten Gemüse-Saison 2017/18**, 16:30 Uhr, Pflichttermin für Mitglieder, die Gemüse abnehmen, Waldorfschule, Meersburger Str.148, 88213 Ravensburg



Erntedanktisch von der Solidarischen Landwirtschaft Ravensburg e.V

## Fortbildungsveranstaltung vom Pflanzenschutz für den Zeitraum 2016 bis 2018:

### Pflanzenschutz im Ackerbau am 27. Oktober in Gornhofen

Für sogenannte Altsachkundige im Pflanzenschutz bietet das Landwirtschaftsamt am Donnerstag, 27. Oktober, eine Schulung mit dem Schwerpunkt Pflanzenschutz im Ackerbau an. Sie findet von 10 bis 15.30 Uhr im Gasthaus zum Löwen in Gornhofen statt. Das Landwirtschaftsamt bittet um Anmeldung bis 21. Oktober unter Telefon 0751/85-6010 oder per E-Mail an la@landkreis-ravensburg.de.

Der neue Zeitraum, innerhalb dessen jeder Sachkundige eine vierstündige Fortbildung besuchen muss, hat am 1. Januar 2016 begonnen und dauert bis Ende 2018. Für die Teilnahmebescheinigung ist ein gültiger Personalausweis erforderlich. Die Gebühr für die Bescheinigung beträgt fünf Euro.

Hinweis: Für den Schwerpunkt Pflanzenschutz im Grünland veranstaltet das Landwirtschaftsamt am 10. November eine Sachkundefortbildung in Christazhofen. Gasthaus Silberdistel, ebenfalls von 10 bis 15.30 Uhr.

## Geschichte und Geschichten aus Oberschwaben und dem Allgäu

### Das neue Oberland-Heft ist erschienen

In der aktuellen Ausgabe 2/2016 präsentiert die Kreiszeitschrift „Oberland“ zahlreiche interessante Beiträge zur Geschichte, Kultur und Natur im Landkreis Ravensburg. Das Heft ist ab sofort im Buchhandel und im Kulturbetrieb des Ravensburger Landratsamtes für 7 Euro erhältlich.

Anlässlich des 1250. Geburtstages der Stadt Leutkirch nimmt Manfred Thierer den Leser mit auf eine faszinierende Zeitreise, beginnend 4300 v. Chr. Mit der jungsteinzeitlichen Siedlung auf der heutigen Wilhelmshöhe. Der Autor legt die Geschichte der Stadt anhand von historischen Dokumenten und bedeutenden Persönlichkeiten dar. Die weiteren Etappen reichen von der ältesten überkommenen Urkunde aus dem Jahr 766 über den elfjährigen Patriziersohn Hieronymus Furtenbach, der 1613 den Grundstein für den ersten evangelischen Kirchenneubau in Oberschwaben legen durfte, bis hin zum Ausbau der Eisenbahnstrecke und den global agierenden Firmen der Gegenwart.

Einem großen Sohn der Stadt Leutkirch widmet sich auch Volker Hoffmann in seinem mit zahlreichen Originalzitat und -gedichten unterfütterten Beitrag über den Simplificissimus-Dichter Hans Erich Blaich, genannt Dr. Owlglass. Seine politisch motivierte Tätigkeit über die berühmt-berüchtigte illustrierte Satirezeitschrift nahm im Literaturschaffen des studierten Mediziners einen besonderen Stellenwert ein. Der ab 1909 in der Nähe von München lebende Blaich vergaß seine oberschwäbischen Wurzeln nie und würdigte seine Heimat in zugleich liebevollen und scharfzüngigen Gedichten.

Hans Ulrich Rudolf leitet den Leser im fünften Teil der erfolgreichen Serie „Burgen-Wanderungen“ nach Neideck und zum Burgstall Enkenhofen, während Norbert Kruse in seinem Beitrag der spannenden Frage nachgeht, wie das Herrgott in oberschwäbische Ortsnamen gelangte.

Diese und viele weitere interessante Beiträge erwarten den Leser in der neuen Ausgabe des Magazins „Oberland - Kultur, Geschichte und Natur im Landkreis Ravensburg“. Es ist im Buchhandel und beim Landratsamt Ravensburg (Kulturbetrieb, Postfach, 1940, 88189 Ravensburg, Tel. 0751/85-9510, E-Mail ku@landkreis-ravensburg.de) zum Preis von 7 Euro zu beziehen. „Oberland“ erscheint zweimal im Jahr und kann zum Jahresbezugspreis von 12 Euro plus Porto abonniert werden (Biberacher Verlagsdruckerei GmbH & Co. KG., Leserservice „Oberland“, Leipzigstraße 26, 88400 Biberach, Tel. 07351/345-0, E-Mail: verlag@bvd.de)

## Kultur und Sport in Amtzell und Pfärrich

Vom 21. - 30. Oktober 2016

Oktober		Beginn:			
23.10.	So	Fußballspiel SV Amtzell - SG Aitrach/Tann.	13.15/ 15.00	Stadion/Hössel	SV Amtzell - Fußball
24.10.	Mo	Breathwalk	17.30- 18.30	Treffpunkt: Altes Schloss	Begegnungsstätte
26.10.	Mi	Breathwalk	08.15- 09.15	Treffpunkt: Altes Schloss	Begegnungsstätte
26.10.	Mi	Breathwalk	19.30- 21.00	Treffpunkt: Altes Schloss	Begegnungsstätte
26.10.	Mi	Fit in Erster Hilfe - Teil II mit Jörg Rusch, DRK	19.30	Feuerwehrhaus	Landfrauen Amtzell/Pfärrich
28.10.	Fr	Talk im Schloss	20.00	Reichlin-Meldegg-Saal	Musikkapelle Amtzell und Gemeinde Amtzell
29.10.	Sa	Fußballspiel SV Amtzell A-Jugend - TSV Wuchzenho.	16.00	Stadion/Hössel	SV Amtzell - Fußball
29.10.	Sa	Aufführung Landjugendtheater	20.00	Turn- und Festhalle	Landjugend
30.10.	So	Aufführung Landjugendtheater	20.00	Turn- und Festhalle	Landjugend



## Am 27. Oktober in Ravensburg-Weißenau:

### Zweite Inklusionskonferenz im Landkreis Ravensburg

Seit Oktober vergangenen Jahres nimmt der Landkreis Ravensburg an dem Modellprojekt Inklusionskonferenz des Landes Baden-Württemberg teil. Am Donnerstag, 27. Oktober, lädt der Kreis nun zur zweiten Inklusionskonferenz ein. Sie findet von 13.45 Uhr bis 18.00 Uhr im Zentrum für Psychiatrie Südwürttemberg in Ravensburg-Weißenau statt. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich für das Thema Inklusion interessieren und sich in inklusiven Projektgruppen einbringen möchten.

Ziel des Modellprojekts ist die weitere Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und die Sensibilisierung der Bevölkerung für das Thema Inklusion. Es geht dabei um die Anerkennung von Menschen mit Behinderung als vollwertige Mitglieder der Gesellschaft. Dazu finden im Projektzeitraum bis November 2017 insgesamt drei Konferenzen statt. Seit der ersten Inklusionskonferenz im März dieses Jahres hat sich bereits viel getan. Projektideen aus erster Zusammenkunft sind gewachsen und konkreter geworden, neue Ideen sind dazugekommen.

Die Bandbreite der Teilnehmer und Interessenten ist groß: Vertreter von Städten und Gemeinden, Kirchen, Staatlichem Schulamt, aus den Bereichen Wohnbau, Handwerk, Industrie und Handel, sowie Vertreter aus den Bereichen Kultur, Freizeit und Sport, Träger sozialer Einrichtungen, Sozialversicherungsträger, Ärzte, Kreistagsfraktionen sowie Vertreter des Öffentlichen Personennahverkehrs und Menschen mit Behinderung. Alle Mitwirkenden sind zugleich Multiplikatoren und bringen die Inklusion in ihrem jeweiligen Umfeld weiter voran.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bittet das Landratsamt um Anmeldung bis 20. Oktober bei der Geschäftsstelle Inklusionskonferenz, Silke Schefold, Tel. 0751/85-3118, E-Mail: silke.schefold@landkreis-ravensburg.de.

### Schneezäune erhöhen die Verkehrssicherheit!

Zum Schutze der Bundesfernstraßen vor nachteiligen Einwirkungen der Natur (Schneeverwehungen) müssen lt. § 11 Bundesfernstraßengesetz geeignete Schutzmaßnahmen getroffen werden. Hierzu zählen die alljährlich im Herbst (spätestens zum 08.11. d.J.) aufzustellenden Schneezäune. Um mit dem Aufstellen der Schneezäune baldmöglichst beginnen zu können bitten wir, die betroffenen Felder zu bearbeiten.

Für das Verständnis und die Bemühungen der Grundstücksbetreiber im Voraus herzlichen Dank.

Ihre Autobahnmeisterei Wangen

## Kreisjugendring Ravensburg e. V.

### Abenteuer Zukunft— eine Regionalkonferenz zur Kinder- und Jugendarbeit findet am Dienstag, den 25. Oktober 2016 von 9 – 16 Uhr im Ev. Gemeindehaus Martin Luther in Weingarten statt.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Vereinen und Verbänden, in Jugendtreffs oder anderen kommunalen Einrichtungen ist derzeit geprägt durch eine Vielzahl von gesellschaftlichen Veränderungsprozessen, zahlreichen Fachdiskussionen und Initiativen im Rahmen eines „Zukunftsplan Jugend“. Welche Auswirkungen haben die demografischen Entwicklungen auf den Stellenwert der Kinder- und Jugendarbeit, was braucht es, um dem Rückgang ehrenamtlichen Engagements entgegenzuwirken, bleibt noch genügend Platz und Freiraum neben der Ganztageschule? Finden junge Geflüchtete ihren Platz in unseren Einrichtungen und wie gelingt es, Kinder und Jugendliche im kommunalen Umfeld zu beteiligen?

Die Auseinandersetzung mit diesen Fragestellungen erfolgt zunächst über Vorträge zu den Auswirkungen des Demografischen Wandels von Dr. Bürger und Volker Reif, der den KVJS-Bericht zur Kinder- und Jugendarbeit in Baden-Württemberg vorstellt. In mehreren Workshops werden dann anhand von Praxisbeispielen, Projekten und Erfahrungen aus 5 Landkreisen konkrete Handlungsansätze für die offen, verbandliche und kommunale Jugendarbeit aufgezeigt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eingeladen sind alle Haupt- und Ehrenamtlichen aus der offenen, verbandlichen und kommunalen

Kindern- und Jugendarbeit. Anmeldung über [www.agjf.de](http://www.agjf.de) bis 17. Oktober 2016.

In Kooperation mit Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Baden-Württemberg (AGJF)

Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) Kreisjugendamt Ravensburg, Kreisjugendreferat Biberach, Kinder- und Jugendagentur Sigmaringen

## Patenfamilien für Kinder psychisch erkrankter Eltern gesucht

Ein Kooperationsprojekt des Landkreises Ravensburg und der Arkade e.V., das Projekt KiP, möchte Kinder psychisch kranker Eltern durch ehrenamtliche Patenschaften unterstützen und entlasten. Die Projektpartner suchen nun Menschen, die Zeit und Freude daran haben, einige Stunden pro Woche mit einem Kind oder Jugendlichen zu verbringen.

Die Paten sollen dabei etwas Normalität in den Alltag der Kinder bringen und ihnen auch unbeschwerte Zeiten ermöglichen durch gemeinsames Spielen, Unternehmungen, Gespräche oder die Teilnahme am Familienalltag der Paten. Der Aufruf richtet sich an Familien, Paare oder Einzelpersonen, die bereit wären, eine Patenschaft für ein Kind psychisch erkrankter Eltern zu übernehmen. Die Häufigkeit der Treffen erfolgt individuell nach Absprache, in der Regel einmal pro Woche. Für ihre Tätigkeit erhalten die Paten eine Aufwandsentschädigung und werden fachlich begleitet.

Weitere Auskünfte über das Projekt KiP erteilt Sylvia List, Arkade e.V., Eisenbahnstraße 30/1, in Ravensburg, Tel. 0751/3665591, E-Mail: [sylvia.list@arkade-bwf.de](mailto:sylvia.list@arkade-bwf.de)

## Kinder-Klimaakademie am 19.11.2016 in Waldburg

Liebe Kinder,

reden allein stoppt das Schmelzen der Gletscher nicht! Darüber geredet wird überall – aber was passiert da eigentlich genau? Und was können wir Kinder tun? Antworten auf diese Fragen bekommst du bei einer Plant-for-the-Planet Akademie.

Bei der Akademie wirst du selbst zum Botschafter für Klimagerechtigkeit ausgebildet. Du erfährst alles Wichtige zum Thema Klimakrise und globale Gerechtigkeit. Und du lernst, selber Vorträge zu halten und Pflanzpartys zu organisieren. Am Nachmittag geht es dann nach draußen, wir werden gemeinsam Bäume pflanzen. Denn diese speichern jede Menge CO<sup>2</sup>, ein Gas, das zur Erderwärmung beiträgt und vor allem durch menschliche Aktivitäten wie Heizen, Fliegen oder Autofahren, freigesetzt wird.

Die Akademie findet am Samstag, **19.11.2016 von 9:00-17:30 Uhr** im Bürgersaal der Gemeinde Waldburg, Amtzeller Straße 20 in 88289 Waldburg, statt. Du bist zwischen 9-12 Jahren\* alt und hast Lust, mit anderen Kindern gegen die Klimakrise aktiv zu werden?

**Dann sei dabei und melde dich an unter:** <http://www.plant-for-the-planet.org/de/mitmachen/akademien/20161119-gullen/details>

Übrigens: Auf der Webseite [www.plant-for-the-planet.org](http://www.plant-for-the-planet.org) findest du weitere spannende Informationen und Fotos von anderen Akademien.

### Und hier noch ein paar wichtige Informationen für deine Eltern:

Die Plant-for-the-Planet Akademien sind als offizielle Dekade-Maßnahme der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet – ein Bildungskonzept, das Kindern und Erwachsenen nachhaltiges Denken und Handeln vermittelt. Denn wir müssen lernen: Mein heutiges Handeln hat Einfluss auf das Leben meiner Kinder und auf das Leben von Menschen in anderen Weltregionen. Während der Akademie wird ihr Kind für die Klima- und Gerechtigkeitsproblematik sensibilisiert, lernt im Rhetoriktraining, selbst gute Vorträge zu halten und beteiligt sich aktiv an einer Baumpflanzaktion. Ihr Kind ist ganztätig betreut und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die Teilnahme an der Akademie ist kostenfrei! Und wenn Sie Lust haben, selbst dabei zu sein, sind Sie herzlich eingeladen, die Akademie zu begleiten.

Weitere Fragen? Kontaktieren Sie mich:

Corinna Tonoli, Klimaschutzmanagerin GVV Gullen



E-Mail: corinna.tonoli@gvv-gullen.de oder Tel.: 0751-7693515  
 \*Du bist erst 8 Jahre alt oder schon 13/14 und willst trotzdem bei der Akademie teilnehmen? Kein Problem, melde dich einfach trotzdem an.

## Kinderwohlgefährdung im Sport.....

**„Kindeswohlgefährdung im Sport - ein Thema, das auch mich betrifft?!“ am 11. November 2016 beim VfB Friedrichshafen**

Aktiver Kinder- und Jugendschutz geht alle etwas an und sollte in allen gesellschaftlichen Lebensbereichen gewährleistet sein – auch in den Sportvereinen. Dazu gehört, Kindern ein sicheres Umfeld zu schaffen, sie vor Missbrauch zu schützen sowie aktiv hinzusehen und zu handeln, wenn einem doch mal etwas „seltsam“ vorkommt. Aber wie?

Vereinsvorstände, Trainer/innen und Übungsleiter/innen stehen nicht nur in der Verantwortung ein sportliches Angebot für ihre Schützlinge zu gestalten, sondern auch für einen respektvollen Umgang untereinander zu sorgen. Doch was kann ich tun, um die Mädchen und Jungen bestmöglich vor sexualisierten Übergriffen zu schützen? Welche Verhaltensweisen und Werte möchte ich als Trainer/in meinen Kindern und Jugendlichen vermitteln? Gemeinsam mit der Sportkreisjugend Bodensee und der Württembergischen Sportjugend möchte die Sportkreisjugend Ravensburg diese Fragestellungen klären und mit Blick auf die Erarbeitung eines Präventions- und Schutzkonzepts für die Vereine, Informationen und Hilfestellungen mit auf den Weg geben.

Die Sportkreisjugend lädt hiermit alle Interessierten aus den Vereinen herzlich zu dieser Veranstaltung ein!

**Am 11. November 2016; um 19 Uhr**

**im Vereinsheim des VfB Friedrichshafen**

**Teuringer Straße 2, 88045 Friedrichshafen (beim Zeppelinstadion)**

**Anmeldung bis zum 28.10.2016 bitte an Werner Seeger:**

**Online unter [www.sportkreis-ravensburg.de](http://www.sportkreis-ravensburg.de) -> Online-Anmeldung, Email: [info@sportkreis-ravensburg.de](mailto:info@sportkreis-ravensburg.de)**

## Freie Plätze für eine Jugendfreizeit in den Herbstferien

„Die Gruppe rockt!“ ist das Motto der in den Herbstferien stattfindenden Minihelferschulung des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. Die Jugendfreizeit findet vom 30.10. bis 05.11.2016 in einem malerischen Städtchen im Schwarzwald statt und ist für alle 12 bis 15 Jährigen gedacht, die sich vorstellen können, in der Zukunft als Betreuer Kinder- und Jugendfreizeiten zu begleiten. Spaß und Erholung stehen bei dieser Freizeit genauso im Vordergrund wie ein spannendes und actionreiches Programm, welches die Jugendlichen auf ein eventuell späteres Engagement als Jugendgruppenleiter vorbereitet.

Das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. bietet darüber hinaus für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 7 bis 19 Jahren zahlreiche Ski- und Snowboardfreizeiten in den Weihnachts- und Faschingsferien an. Nähere Informationen dazu erhält man auf [www.jugendwerk24.de](http://www.jugendwerk24.de) oder unter (0711) 945 729 111.

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### Schwäbischer Albverein - Familiengruppe

#### Gemütliche Familienwanderung im Leiblachtal

Am Sonntag, den 23.10.2016, macht sich die Familiengruppe des Schwäbischen Albvereins zu einer Wanderung durch das nahegelegene Leiblachtal auf.

Treffpunkt ist um 12.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Grundschule / Sporthalle in Neuravensburg.

Von dort aus fahren wir gemeinsam Richtung Sigmarszell. Startpunkt ist die Kirche. Von dort geht es dann ins Leiblachtal. Auf der deutschen Seite wandern wir bis Hubers und überqueren die Leiblach in Richtung Diezlings in Österreich und von dort zurück

nach Sigmarszell. Dieser Rundweg ist ein Teil der Allgäuer Wasserwanderwege.

Die Wanderung dauert ca. 2,5 Stunden und ist nicht kinderwagentauglich.

Gastfamilien sind wie immer herzlich willkommen. Bitte an die Verpflegung im Rucksack denken.

Bitte auf den geänderten Beginn achten:

Treffpunkt ist **bereits um 12.00 Uhr** statt 14.00 Uhr!

Für Rückfragen bitte an Andreas Kapahnke wenden:

Tel. 07528/6580 - E-Mail: [AndreasKapahnke@web.de](mailto:AndreasKapahnke@web.de)

[www.wangen-allgaeu.albverein.eu/familien/](http://www.wangen-allgaeu.albverein.eu/familien/)

## Kleintierschau in der alten Sporthalle Wangen

Am Sa., 05. November 2016, von 9.00 bis 17.00 Uhr

und am So., 06. November, von 10.00 bis 16.00 Uhr

Geflügel- und Kaninchenzüchterverein Wangen e.V.

## Geistliches Konzert

der MGV Chorgemeinschaft Grünkraut mit dem Jugendsinfonieorchester der Musikschule Ravensburg

Missa in B „Harmoniemesse“ von Joseph Haydn

Am Sonntag, 23. Oktober 2016, um 17 Uhr, in der Kath. Pfarrkirche Grünkraut.

Die MGV Chorgemeinschaft Grünkraut (Leitung **Ulrich Niedermair**) und das Jugendsinfonieorchester der Musikschule Ravensburg (Leitung **Harald Hepner, MD**) stellen „die Harmoniemesse“ in den Mittelpunkt ihres Kirchenkonzerts.

Eintrittskarten zu 14 € bzw. 7 € sind bei der Gemeindeverwaltung Grünkraut ab Montag, 10.10.16 (Frau Klink, Tel. 0751/760226) und an der Abendkasse erhältlich.

Für die Chorgemeinschaft Eva Weeber

## Halloween Warmup-Party und Weinfest in Haslach

Am **Freitag**, den **21. Oktober** steigt wieder die Halloween Warmup-Party in der **Turn- und Festhalle Haslach**. Die **Night Chiefs** heizen dann für **4€** Eintritt die Party richtig an. In diesem Jahr kommen auch Jugendliche mit 16 oder 17 Jahren rein, aber nur, wenn Sie den Ausweis abgeben und bis 24 Uhr wieder abholen.

Am **Samstag**, den **22. Oktober** erstrahlt dann die **Turn- und Festhalle Haslach** in einem ganz anderen Glanz zu unserem **Weinfest**. Die **Dorfkapelle Goppertsweiler** unterhält Sie ab 20 Uhr bei **freiem Eintritt** mit Blasmusik vom feinsten. Anschließend lassen wir das Weinfest mit **DJ Mario** ausklingen.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Musikkapelle Haslach e.V.

## Herzliche Einladung zum F l o h m a r k t

**In der Sirgensteihalle in Vogt am**

**Samstag, 29. Oktober 2016 \* 9 bis 16 Uhr**

Hier haben Sie Gelegenheit, Nützliches und Schönes zu kaufen oder zu verkaufen.

Sie werden den ganzen Tag über mit Kaffee und Kuchen, sowie Erfrischungs-Getränken und Wurst / Wecken bewirtet.

Kinderbetreuung in der Bastelecke.

Mit dem Reinerlös dieser Aktion unterstützen wir in diesem Jahr die Renovierung der Kirche St. Anna in Vogt.

Verkäufer können einen Stand zum Preis von € 10.-- mieten.

Stand-Reservierungen unter Telefon 07529/3613 oder

E-Mail: [kolping-vogt@t-online.de](mailto:kolping-vogt@t-online.de)

Eintritt frei

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Kolpingsfamilie Vogt

Schöne Feiertage  
und ein  
glückliches 2017



€ 51,50  
+ 19% MwSt. € 9,79  
€ 61,29

Ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes,  
glückliches und erfolgreiches  
neues Jahr wünschen wir  
allen Kunden, Freunden  
und Bekannten.



€ 101,-  
+ 19% MwSt. € 19,19  
€ 120,19



## BESTELLSCHEIN



**Erscheinungstermin in KW 51/52**

**Annahmeschluss: Freitag, 1.12.2016**

Anzeigenauftrag über einen **Weihnachtsgruß** für  
die Ausgabe Nummer 51/52 2016.

Gemeinde(n): \_\_\_\_\_

**Anzeige nach Stern-Nr.:**

Texteindruck für Weihnachtsanzeige:

**Rechnungsanschrift:**

\_\_\_\_\_  
Firma/Name

\_\_\_\_\_  
Straße / Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ / Ort

Zahlungsweise:

gegen Rechnung

Rechnung per Bankeinzug

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

\_\_\_\_\_  
Telefon für evt. Rückfragen

\_\_\_\_\_  
Bankverbindung

DE \_\_\_\_\_  
IBAN

\_\_\_\_\_  
BIC oder

\_\_\_\_\_  
Konto-Nr. BLZ

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Max-Planck-Straße 14  
70806 Kornwestheim  
Telefon (0 71 54) 82 22 - 0  
Telefax (0 71 54) 82 22 - 10

Weitere Musteranzeigen finden Sie unter: [www.dvwagner.de](http://www.dvwagner.de)



Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 50 Jahren  
ein loyaler Partner der Kommunen.

## Chiffre-Info

### Wie antwortet man auf eine Chiffre-Anzeige?

Schreiben Sie einen Brief und stecken ihn in einen Umschlag. Diesen Umschlag schicken Sie dann direkt an uns:

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG  
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim  
Telefon 07154 8222 - 70 · Fax 07154 8222 - 15

Wichtig:

Vergessen Sie nicht,  
die Chiffre-Nummer  
auf den Umschlag  
zu schreiben.  
Ihr Brief wird dann  
von uns an den  
Chiffre-Inserenten  
weitergeleitet.



Andrea Starz betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Andrea Starz hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 70**

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

## Landgasthof „Aldler“

Büchel 3, 88279 Amtzell, Telefon 07522 3311

**Mittagstisch: 6,90 €** alle Gerichte auch zum Mitnehmen

**Mittwochs: Burgertag 9,90 €**

Bioburger mit Dinkelweckle  
verschiedene Burger zur Auswahl

**Freitags:** Zwiebelrostbraten vom irischen Rind mit Spätzle und Salat **16,50 €**

**Samstags:** Spare-Ribs mit Pommes und Salat **14,50 €**

### Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Dienstag bis Freitag

Samstag, Sonntag, Feiertag ab

10.30 - 14.00 und ab 16.30 Uhr

10.30 Uhr

durchgehend warme Küche

Kleiner

## MISTSTREUER GESUCHT

Telefon 07522 914732

**Viel schalten. Viel sparen.**  
Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei  
Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

## Wichtiger Hinweis!

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

### Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

### Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

**E-Mail: [anzeigen@dwagner.de](mailto:anzeigen@dwagner.de)**

**Telefon: 07154/ 8222-70**

Druck + Verlag Wagner · Postfach 19 22 · 70799 Kornwestheim

**Attraktive Bodenbeläge**  
Ihr Fachmann für Baustoffe

**FLIESEN AUSSTELLUNG**  
MODERN, IDEENREICH, Top-Marken  
VILLEROY & BOCH, Marazzi, Steuler, Argrob Buchtal  
und SONDERPOSTENVERKAUF

**MAYER**  
Baustoffe / Fliesen

Designtrend Fliesen mit Holzoptik

Weingarten // Argonnenstraße 15 // Tel. 0751.42050  
Vogt // Schachenstraße 24 // Tel. 07529.1329  
www.mayer-baustoffe.de

Einladung zur **Sparwoche 2016**  
Freitag, 28. Oktober bis Freitag, 04. November 2016

**Sparwoche-Spendenaktion: Kinder für Kinder\***

**Raiffeisenbank Kinotag**  
„Pets“  
am Donnerstag, 03. November 2016  
14.30 – 16.00 Uhr  
im Kino Frauentor in Ravensburg!  
Kinokarten sind an unseren Sparschaltern während der Sparwoche erhältlich.  
(ab 6 Jahre)

**Gewinnspiel für Kids bis zum 9. Geburtstag**  
» 1 x Nikon Coolpix S33  
» 1 x Hudora Scooter Big Wheel  
» 1 x Kuschtier Duke aus „Pets“ (55 cm)  
» 1 x Kuschtier Gidget aus „Pets“ (25 cm)  
Mitmachen lohnt sich!



**Gewinnspiel für Jugendliche von 9 – 17 Jahre**  
» 1 Bose SoundLink Mini II  
» 1 Sony Kopfhörer Wireless (Bluetooth)  
» 1 Anker Powerbank (20100 mAh)  
» 2 x 1 GooglePlay / iTunes Karte im Wert von 25,- €  
Mitmachen lohnt sich!

**VR-MEINKonto**  
Das Konto, das mitwächst!

\* Dieses Jahr spenden wir im Rahmen der Sparwoche 2016 für die Kindergärten vor Ort. Hierfür benötigen wir Deine Hilfe: Je Kind mit einer Einzahlung auf sein Sparkonto während der Sparwoche 2016 spenden wir einen Euro. Mehr zur Aktion unter [www.rb-rv.de/sparwoche](http://www.rb-rv.de/sparwoche).

**Erlebe die Zauberhafte Welt deiner Selbst**  
Einladung zur Mediation  
am Freitag, 21. Oktober 2016 im Sonnenweg 6 in Vogt  
15 € inklusive Tee und Gebäck  
Anmeldung erwünscht bei Gabi Sophia Dietrich  
Tel. 07529 912591, E-Mail: [Gabi-Sophia.Dietrich@t-online.de](mailto:Gabi-Sophia.Dietrich@t-online.de)  
Weitere Termine auf Anfrage

**Bestattungshaus Zimmermann**  
Ihr Bestatter mit Herz!

<b>Büro Schlier:</b> Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel.: 075 29 - 9135735	<b>Büro Weingarten:</b> Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel.: 07 51 - 569 388 33	<b>Büro Ravensburg:</b> Pfannenstiel 39 88214 Ravensburg Tel.: 07 51 - 569 388 33
--	--	--

www.bestattungshaus-zimmermann.de

**GÄRTNER Kuhn**  
PFLANZEN UND MEHR

**Für Ihre Grabbepflanzung**  
// Silberdraht TO 9 | 3 Stück **3,90€**  
// Hebe TO 11, wintergrün | 3 Stück **8,70€**  
// Carex 'Evergold' TO 10 wintergrün | 3 Stück **8,70€**

Ratzenried Tel: 07522-22862 [www.gaertner-kuhn.de](http://www.gaertner-kuhn.de)

**BEILAGEN - HINWEIS:**  
Der heutigen Ausgabe liegt ein Flyer der Metzgerei Wetzel bei.  
Wir bitten unsere Leser um Beachtung. Der Verlag

**Stellenmarkt**

Wir suchen:

- für ein Objekt in Amtzell**  
zuverlässige, deutschsprachige Reinigungskräfte m/w
- geringfügige Beschäftigung
- AZ: Di - Fr, ab 16:00 - 17:45 Uhr

**EBRA-Dienstleistungen GmbH & Co. KG**  
Mühlbruckstraße 19, 88212 Ravensburg  
Bitte rufen Sie uns unter Tel. 07 51 / 3 59 50 - 0 an.

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**



[www.rb-rv.de/sparwoche](http://www.rb-rv.de/sparwoche)

**Raiffeisenbank Ravensburg eG**  
einfach persönlich

**Kreissparkasse  
Ravensburg**



# Jugendwoche

28. Oktober bis 4. November



Während der Jugendwoche gibt es zahlreiche Aktionen für Kinder und Jugendliche in Ihrer Sparkasse. Geschenke, Gewinnspiele, Wandkalender und das aktuelle KNAX-Comic runden den Besuch ab.

## Unser Programm in der Sparkasse in Amtzell

### Bauchredner Addy Axon

Montag, 31.10.2016, 14.00 Uhr, in deiner Filiale

### Sparfrösche bemalen

Mittwoch, 02.11.2016, vormittags, in deiner Filiale

### Kinderschminken

Freitag, 04.11.2016, vormittags, in deiner Filiale



Thomas Brillisauer  
Filialleiter

**i** In der Jugendwoche sind wir länger für Sie da. Wir haben am Freitag, 28.10. von 9.00 - 12.15 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr für Sie geöffnet.

# Wir sind für Sie da - wann immer es Ihnen passt.



Persönliche Beratung vor Ort



19.600 Geldautomaten



Online-Banking



VR-Banking App



Sicher online bezahlen

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

**Wir machen den Weg frei.**

Unsere Genossenschaftliche Beratung richtet sich nach Ihrem Terminplan:

- Beratung nach Terminvereinbarung: Montag - Freitag von 7 - 20 Uhr

Erladigen Sie Ihre Bankgeschäfte rund um die Uhr:

- Umfangreiche Online- und Mobile-Banking-Angebote: Immer - Überall.
- 24-Stunden SB-Bereiche in unseren Geschäftsstellen

Unsere Servicezeiten in der **Geschäftsstelle Amtzell** (ab 07.11.2016):

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Vormittags	9.00 - 12.00 Uhr	9.00 - 12.00 Uhr	9.00 - 12.00 Uhr	9.00 - 12.00 Uhr	9.00 - 12.00 Uhr
Nachmittags	14.00 - 16.00 Uhr			14.00 - 18.00 Uhr	

www.rb-rv.de • Telefon: 0751 / 3 55 59-0

**Raiffeisenbank  
Ravensburg eG**

*einfach persönlich*

# Unsere Tarifberater sind vor Ort für Sie unterwegs!

Jetzt zum  
**STADTWERK AM SEE**  
wechseln und im  
ersten Jahr bis zu  
**€ 600**  
sparen\*

\* Mit dem passenden Strom- und Gastarif können Sie richtig sparen. Wir helfen Ihnen gerne, den geeigneten Tarif für Sie zu finden. Den reibungslosen Wechsel übernehmen natürlich wir für Sie.

0800 505 2000 (kostenlos) | [service@stadtwerk-am-see.de](mailto:service@stadtwerk-am-see.de) | [stadtwerk-am-see.de](http://stadtwerk-am-see.de)

Strom ■ Erdgas ■ Wasser ■ Wärme ■ Service ■ Telekommunikation ■ Verkehr ■ Parkhäuser

Natürlich für mich.

**STADTWERK**  
AM SEE 

**Betreuungs- und Pflege-  
kräfte aus Osteuropa**

**PROMEDICA PLUS**



Beratung und Information:  
Tel. 07528-915 91 24

PROMEDICA PLUS Bodensee-Ost | Ravensburg  
Ralf Petzold  
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch  
[www.promedicaplus.de/bodensee-ost](http://www.promedicaplus.de/bodensee-ost)

**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim**  
**Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt -**  
**Dt. Post AG**

## APFELAKTIONSWOCHE

Vom 22.10. - 29.10.16 gibt's verschiedene Apfelsorten

**1 Kiste ab 11,- Euro**

sowie frisch gepresster Apfel-Birnensaft

**Beim Schäferhof Broger  
und auf dem Bauernmarkt in Amtzell**

Tel. 0 75 20 / 68 22

## Große Matratzen-Aktionstage

Schlafen  
wie ein Baby-  
mit Matratzen  
von Haller

vom 03. bis 20. Nov. 2016



Markus Haller Raumgestaltung • 88263 Horgenzell • Sattelbach 9 • Tel.: 07504 / 97 000

**HIER wird BERATUNG UND SERVICE**  
GROSS geschrieben

**WAHL**

Moderne Heiztechnik und Bäder

Lindauer Straße 42  
88239 Wangen im Allgäu  
Telefon 0 75 22/9 71 30  
Telefax 0 75 22/97 13 13  
[www.wahl-wangen.de](http://www.wahl-wangen.de)

Spezialisten aus Ihrer Region  
**TELEMA-Regioticker**  
[www.telema-trochtelfingen.de](http://www.telema-trochtelfingen.de)

## Tobias Richter Farbenfachgeschäft

Betriebswirt (HWK) / Maler- und Lackierermeister

Pettermandstraße 16  
88239 Wangen im Allgäu  
Tel. 0 75 22 / 77 12 15  
Fax 0 75 22 / 77 12 16  
Mobil 0170 / 524 78 25  
[maler@richter-tobias.de](mailto:maler@richter-tobias.de)  
[www.richter-tobias.de](http://www.richter-tobias.de)

- Gerüstbau & Verleih
- Verputzarbeiten
- Malerarbeiten
- Bodenbeschichtungen
- Wärmedämmung
- Spritzlackierungen
- Asbestsanierungen



## Aral Tankstelle

Thomas Weber  
GmbH & Co. KG

**Ständig günstige  
Winterreifen**



[www.aral.de](http://www.aral.de)

Schomburger Str. 1  
88279 Amtzell  
Tel. 0 75 20/61 26  
Fax 0 75 20/51 60  
[www.aral.weber@web.de](http://www.aral.weber@web.de)

- Waschanlage
- Waschbox
- Aral Schmierstoffe
- Shop
- Geldautomat
- Reifendienst

## SPEZIALBAUMFÄLLUNG FORSTARBEITEN



**Andreas Mack**

staatl. geprüfter Forstwirt

Im Ösch 50  
88069 Tettngang

Mobil: +49 (0) 151 46550193  
E-Mail: [andreasmack@tdmail.de](mailto:andreasmack@tdmail.de)

### Immobilien

**Ab sofort vermiete ich sehr günstig,**  
sehr zentral gelegen, in Amtzell eine

**Gewerbefläche** von ca. 140 m<sup>2</sup>.

Tel. 01 52 / 34 56 32 91 und 0 75 20 / 60 82



**immobilien  
wertschöpfung**

Barbara Schneider...  
Ihre Partnerin für Qualität und Werte

Immobilien · Vermittlung  
Immobilien · Bewertung  
Immobilien · Verwaltung

88279 Amtzell | Tel. +49 7520 96 78 90 | [immo-wertschoepfung.de](http://immo-wertschoepfung.de)